



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VP VON POLL IMMOBILIEN

IHR IMMOBILIENBÜRO AM EUROPAKREISEL
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 23. März 2023

Kalenderwoche 12



Kultur jeglicher Art hebt uns aus dem Alltag heraus: Der junge Zauberer Totto Ota verzaubert die Gäste der Jubiläumsfeier des Vereins „KulturLeben Hochtaunus“ in der Villa Wertheimer in Bad Homburg. Foto: a.ber

CLAUS KRELL OPTIK

Bad Homburg
Louisen-Arkaden
Tel 0 61 72/2 17 33

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Zehn Jahre im Dienste der Kultur für alle

Von Astrid Bergner

Bad Homburg. Mit Eifer feilen Mädchen und Jungen einer Jugendhilfeeinrichtung an ihren Kunstwerken aus Speckstein; Bildhauer Stefan Müller von der Galerie Fleck erklärt Kniffe und spricht mit den Kindern über den künstlerischen Ausdruck ihrer individuellen Stücke. Vor dem Eingang zum Theater unterhält sich eine Familie aufgeregt über das bevorstehende Musical, was da wohl passiert auf der Bühne. Zwei Szenen aus dem Alltag des Vereins „KulturLeben Hochtaunus“, der jetzt sein zehnjähriges Bestehen gefeiert hat.

Menschen mit geringem Einkommen, bildungsferne Familien, Kinder und Jugendliche, die vom Leben nicht verwöhnt werden, können teilhaben an kulturellen Veranstaltungen und Workshops: Der Verein, der in der Villa Wertheimer sein Jubiläum feierte, macht dies möglich. Jutta Kaiser, Vorsitzende von „KulturLeben“, ihre ehrenamtlichen Mitstreiter und Gründungsmitglieder sprachen den zahlreich anwesenden Kultur-Partnern und Unterstützern Dank aus. Den Dank, den eine Familie auf den aufgestellten Plakatwänden zur Entwicklung des Vereins so formulierte: „Vielen Dank, dass Sie dazu beitragen, dass wir nicht immer Nein sagen müssen zu

unseren Kinder – Dankeschön, dass ich so etwas erleben darf. Es bereichert mein Leben.“ Die Vielzahl der anwesenden Gäste bei der Jubiläumsfeier – von Vertretern kultureller Institutionen und Kulturschaffenden über Repräsentanten aus Kommune, Hochtaunuskreis und Kirche bis hin zu Verantwortlichen von Jugendhilfe-Einrichtungen und weiteren Sozialpartnern – machte sinnfällig deutlich, welch großes Netzwerk der Verein „KulturLeben Hochtaunus“ in den vergangenen Jahren geknüpft hat, um Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ganze Familien am kulturellen Leben teilhaben zu lassen.

„Wir konnten in zehn Jahren 20 000 Gästen Freude mit vermittelten Tickets und Workshops machen – davon 14 000 Mal Kindern und Jugendlichen“, sagte die Vereinsvorsitzende Jutta Kaiser. Das heißt: Teilnahme an Theateraufführungen, Kino, Zirkus, Konzerten, Vorträgen und anderen kulturellen Ereignissen mithilfe von mehr als 90 Veranstaltern, die als Partner des Vereins kostenlose Tickets zur Verfügung stellen, und großzügigen Sponsoren.

Für Gründungsmitglied Dr. Felix Blaser, der sieben Jahre lang den Verein „KulturLeben“ leitete, eine große Freude, die Idee kultureller Teilhabe für alle Früchte treiben zu sehen und die Wertschätzung zu erleben, die der Arbeit entgegengebracht wird. Schon 2014 hatte Jutta Kaiser den Vereins-Zweig „KulturKinder“ gegründet: Mitarbeiter organisieren die Teilnahme von Einzelnen und ganzen Gruppen von Kindern und Jugendlichen an Workshops im Hochtaunuskreis, in denen, meist in den Schul- und Kitaferien, gemalt, gewerkelt und musiziert wird. Oberbürgermeister Alexander Hetjes sagte: „Der Verein ‚KulturLeben‘ gibt der Stadt- und Kreisgesellschaft unglaublich viel. Dass Menschen, die im Leben nicht so

(Fortsetzung auf Seite 3)

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

REGIONAL, VOR ORT UND IMMER PERSÖNLICH

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Bei uns werden Gartenträume wahr!

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

Lust auf Farbe?
Die aktuellen Trendfarben gibts bei uns.

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

BUNT-BLÜHENDE FRÜHLINGSZEIT

mauk
GARTENWELT

Dipladenien-Pyramide
versch. Farben, 17 cm, ca. 70 cm hoch

Stück ~~14,99~~
12,99

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr So.: 11 - 16 Uhr
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

demnächst

#HG-EI-Catcher

Ostereier-Suchspiel

1966 1984
LOUISEN ARKADEN

IHRE IMMOBILIENAGENTUR VOR ORT

- KOSTENLOSE BEWERTUNG
- SCHNELLIGKEIT
- SICHERHEIT
- HÖHERER VERKAUFSERLÖS
- NAHTLOSE VERMIETUNG

Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de

TIPP-PROVISION BEI WEITEREMPFEHLUNG

Runow & von Jesche
ESTATE AGENTS

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION
(zzgl. Teile)
85,- €

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING SERVICE INSPEKTION REPARATUR

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Ernst Henrich unter 06172-453036 oder Heinz Humpert unter 06172-450134

„Traditionsreiche Gaststätten – Orte der Kommunikation, Entspannung und Unterhaltung“, Heimatmuseum Bad Homburg-Kirdorf, Am Kirchberg 41 A, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Früchteverwertung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (außer im August), Anmeldung auch wochentags unter 06007-4319291 oder per E-Mail an info@heimatstube-obererlenbach.com

„Trüb und klar. Unser täglich Wasser“, Sonderausstellung, Stallscheune Asterode, Freilichtmuseum Hessenpark, täglich 9-18 Uhr (bis 3. Dezember)

„Kompatibel“, Bilder von Franziska Kuo, Kulturzentrum Englische Kirche, eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr, (bis 26. März)

„Abgeliefert – Das Beste aus 1000 Tagen Kunst“, Arbeiten der Abschlussklasse des Leistungskurses Kunst der Humboldtschule, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (25. März bis 29. April)

„Deutsch“, Kunst aus Schulen des Hochtaunuskreises, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, mittwochs und freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 26. März)

„Abgeliefert – Das Beste aus 1000 Tagen Kunst“, Leistungskurs Kunst der Humboldtschule, Fotografien, Malereien, Architekturmodelle und mehr, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (bis 29. April)

„Wald im (Klima-) Wandel“, Ausstellung in der Rathausgalerie, Rathaus, (bis 10. April)

Veranstaltungen

Donnerstag, 23. März

Konzert, Akustik Jazz-Duo „Gippert + Muck“, Kulturdenkmal „Die Zehntscheune“, Bornstraße 18, 19 Uhr

Freitag, 24. März

Basar, „Rund ums Kind“, Betreuungszentrum Hölderlin-Schule, Hessenring 156, 16-18 Uhr
Vortrag, „Patmos“ mit Referent Christian Metz, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 18 Uhr

Konzert, „Liv Quartett“, Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60, 18.30 Uhr

Georgische Tafel, Verein Taunus-Tiflis, Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, 19 Uhr
Jamsession, Jugendtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr
Show, „Ei gude wie? – The best of hessisch“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 25. und Sonntag, 26. März

Konzert, Bad Homburger Kammerorchester unter der Leitung von Horst Schönwälder, Stücke von Mozart und Volkmann, Schlosskirche, 17 Uhr

Samstag, 25. März

Basar, „Rund ums Kind“, Förderverein Kita Eschbachtal, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9-12 Uhr, Einlass für Schwangere ab 8.30 Uhr
Kräuterwerkstatt für Kinder ab sieben Jahre und ihre Mütter, Frauenbildungszentrum, Hessenring 84, 9-12 Uhr

Oster-Verkaufstag, Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), Usinger Weg 102, 10-15 Uhr

Kinder- und Teenbasar, „Mothers Corner“, American International Women's Club of the Taunus, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 11-13 Uhr

Vernissage, „Abgeliefert – Das Beste aus 1000 Tagen Kunst“, Abschlussklasse Kunst Leistungskurs, Humboldtschule, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 11 Uhr

Rubén und Lupe tanzen Flamenco

Flamenco mit „Rubén & Lupe“ gibt es am Samstag, 25. März, um 20 Uhr im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz. Rubén Molina ist als Flamencotänzer, Lehrer, Choreograf und Regisseur international anerkannt. In Córdoba geboren, ist Rubén die Personifizierung eines jungen Menschen, der seit seinen ersten Tagen leidenschaftlich für den Flamenco lebt und somit bereits eine intensive Karriere hinter sich hat. Lupe ist ausgebildete Tanzlehrerin, im spanischen Córdoba geboren, wo man Flamenco in die Wiege gelegt bekommt. Mit sechs Jahren begann ihre Tanzausbildung und setzte sich im Conservatorio Profesional de Danza „Luis del Río“ fort. Nach ihrer Abschlussprüfung wurde sie im „Grupo de danzas de Córdoba“ aufgenommen. Parallel dazu tanzte sie in verschiedenen Flamenco-Gruppen und Tablaos. Der Eintritt für den Abend kostet 24 Euro, ermäßigt 21 Euro. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen in Bad Homburg und im Internet unter www.bad-homburg.de/englischekirche. Foto: A. Terrizzano

Ballett, „Black & White“, Ballettschule Sander-Wilke, Kurtheater, 18 Uhr

Show, „Nie wieder Alkohol“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Konzert mit Tanz, Flamenco mit „Rubén & Lupe“, Kulturzentrum Englische Kirche, 20 Uhr

Sonntag, 26. März

Konzert, Jochen Günther „Popsongs“, evangelisches Gemeindehaus Gonzenheim, Kirchgasse 3, 17 Uhr

Ballett, „Black & White“, Ballettschule Sander-Wilke, Kurtheater, 18 Uhr

Führung, „Zu Tisch bei den Landgrafen und beim Kaiser“, Schloss, 20 Uhr

Dienstag, 28. März

Klavierabend, Forum für junge Künstler mit Maria Sintamarian, Kulturkreis Taunus-Rhein-Main, Kurtheater, 19.30 Uhr

Mittwoch, 29. März

Vortrag, „Henry James – der Dichter im Bade“ von Eva Schweiblmeier, Stadtarchiv, 19 Uhr

Vortrag, „Klimawandel und energetische Sanierung von Häusern“ mit Referent Dr. Axel Erdmann, Stiftung „Zur Himmelspforte“, Gemeindesaal evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher Straße 76, 19.30 Uhr

Konzert, „The Spirit Of Freddie Mercury“, Kurtheater, 20 Uhr



BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt
Sandgasse 6 • 60311 Frankfurt

autohaus Schwalbach
...mehr als Autos

Ostring 2 / Limes
65824 Schwalbach

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Donnerstag, 23. März

Vortrag, „Positive Hilfe durch Digital Health“ mit Referentin Andrea Emig, Rathaus, 17.30-20.30 Uhr

Samstag, 25. März

Frühlingsbasar, Seniorenwerkstatt Friedrichsdorf, Taunus-Carré, Wilhelmstraße 10-18 Uhr
Chansonabend, „Myriam“ französische Chansons zur Gitarre, evangelische Kirchengemeinde Köppern, Köppener Straße 92, 17 Uhr

Konzert, „5 Minuten Ruhm“ und als Vorgruppe „The Lap Dogs“, Garniers Keller, 20 Uhr

Sonntag, 26. März

Konzert, Marko Trivunovic (Akkordeon) spielt Werke von Bach, Mozart, Rameau..., Altarraum evangelische Kirche, Hugenottenstraße, 17 Uhr

Montag, 27. März

Vortrag, „Friedrichsdorf im Jahr 2033“ mit Bürger-

meister Lars Keitel, Verein „Lebendiges Köppern“, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag

Die Eiche – mein Zuhause
Freitag + Samstag 17 Uhr
Sonntag 20 Uhr

Wann wird es wieder so, wie es nie war?
Freitag + Samstag 20 Uhr
Sonntag 17 Uhr

Die drei Fragezeichen ???
Samstag + Sonntag 15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 23. März

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Freitag, 24. März

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Samstag, 25. März

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Sonntag, 26. März

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Montag, 27. März

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Dienstag, 28. März

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Mittwoch, 29. März

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Donnerstag, 30. März

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 31. März

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Samstag, 1. April

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Sonntag, 2. April

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Der junge Äthiopier Esheto Masresha (r.), ehemaliges gefördertes Kulturkind, präsentiert bei der Feier zum zehnjährigen Bestehen des Vereins „KulturLeben Hochtaunus“ in der Villa Wertheimer Kunstwerke – mit ihm über seine künstlerischen Erfolge freuen sich (v. l.) Dr. Joachim-Dietrich Reinking, Dagmar Heidel und Jutta Kaiser. Fotos: a.ber

Zehn Jahre im Dienste ...

(Fortsetzung von Seite 1)

gesegnet sind, an Kultur teilhaben können, ist nicht selbstverständlich. Aber es ist wichtig, denn Kultur ist immer auch Bildung.“ Dass der Verein auch aus Sicht sozialer Fürsorge viel leiste, um Menschen am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen, „und dazu gehört besonders auch unser überdurchschnittlich reiches Kulturangebot im Hochtaunuskreis“, betonte Kreisbeigeordneter Dr. Frank Ausbüttel in Vertretung des Schirmherrn Landrat Ulrich Krebs. „Es geht hier nicht um Almosen einsammeln und weitergeben, sondern um Verlebendigung von Kultur für alle – besonders für Kinder und Jugendliche.“ Auch das derzeitige Engagement von „KulturLeben“ für ukrainische und andere Geflüchtete kam zur Sprache. Der 2. Vorsitzende, Dr. Joachim-Dietrich Reinking, führte am Jubiläumfest durch ein buntes Programm. Gregor Maier, Kulturamtsleiter des Hochtaunuskreises, beschrieb in einem unterhaltsamen Vortrag die Eigenarten des Kulturlebens im Hochtaunuskreis: die Kleinräumigkeit der Landschaft sei ein Garant für kulturelle Vielfalt, ebenso die durch den Tourismus, das Kur-Leben und die Nähe zur Großstadt Frankfurt über Jahrhunderte gewachsene Internationalität der Region wie auch die Taunus-Landschaft selbst „als Zeuge von Ge-

schichte und Identität in Architektur, Landschaftsmalerei und Literatur“. Kultur sei eben Ausdruck von Individualität und Freiheit, so Maier. Der „KulturLeben“-Verein Sorge dafür, „dass Kultur und Menschsein zusammengehören“. Dagmar Heidel, Leiterin der Bad Homburger Jugendhilfeeinrichtung „Landgräfliche Stiftung“, war mit Esheto Masresha, einem ehemaligen Schützling des Kinder- und Jugendheims, gekommen. Dem 2015 als Kind in die Kurstadt gelangten jungen Äthiopier war vom Verein über einige Jahre hin die Teilnahme an der Kinderkunstschule ermöglicht worden. „Eigentlich wollte Esheto damals Fußball-Profi werden, doch in der Kunstschule entdeckte er seine Liebe zum künstlerischen Ausdruck durch Malerei. In dieser Kunst braucht es nicht vieler Worte, sie schafft Gemeinsames im Tun“, so Heidel. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter von „KulturLeben“ hatten Kunstwerke von Esheto Masresha auf Staffeleien in die Villa Wertheimer gestellt. Nicht nur diese und die Klaviermusik von Pianist Rolf Kohlrausch, sondern auch der charmante Überraschungsauftritt des jungen Zauberkünstlers Tatto Ota zeugten von der Kreativität der ehrenamtlich Tätigen des Vereins, die beim fröhlichen Stehempfang natürlich wieder eines taten: aktiv am Netzwerk des Kulturlebens im Hochtaunus knüpfen – zur Teilhabe aller.

Zur Earth Hour gehen die Lichter aus

Bad Homburg (hw). Wenn weltweit in Städten und Gemeinden das Licht für eine Stunde erlischt und sich berühmte Bauwerke wie die Sydney Harbour Bridge, der Pariser Eiffelturm oder das Brandenburger Tor in Dunkelheit hüllen, dann ist wieder Earth Hour. Die globale Aktion findet in diesem Jahr am Samstag, 25. März, von 20.30 bis 21.30 Uhr statt. Mit dem Ausschalten von (Außen-)Beleuchtungen für eine Stunde wird weltweit ein Zeichen für den Klimaschutz und gegen Lichtverschmutzung gesetzt. „Insbesondere nach einem Jahr mit extremen Wetterereignissen, Krieg gegen die Ukraine und daraus resultierender Energiekrise ist die Earth Hour 2023 von besonderer symbolischer Bedeutung“, sagt Bürgermeister und Nachhaltigkeitsdezernent Dr. Oliver Jedynak. „Neben diesen unerfreulichen Umständen steht die Earth Hour aber gleichzeitig auch für mehr Bewusstsein und Engagement für den

Klimaschutz.“ Aufgrund der Energiesparmaßnahmen werden die öffentlichen Gebäude in der Kurstadt schon seit Herbst 2022 nicht mehr angeleuchtet. Dementsprechend sind die klassischen Teilnehmer der Earth Hour wie der Weiße Turm, das Kurhaus und das Kaiser-Wilhelms-Bad bereits dunkel. Die Earth Hour fällt deswegen in Bad Homburg aber nicht aus: In diesem Jahr werden sich mehrere Unternehmen und Dienstleister an der Aktion beteiligen. Das Licht geht aus bei: der AOK in der Basler Straße 2, dem B&B Hotel in der Horexstraße 26, dem Dachdeckermeisterbetrieb Willy A. Löw in der Benzstraße 18, der Feri AG, Haus am Park, am Rathausplatz 8-10 und der Raiffeisenbank im Hochtaunus in der Werner-Reimers-Straße 2-4. Jedynak dankt den teilnehmenden Unternehmen und appelliert auch an die Stadtbevölkerung, bei der Earth Hour 2023 mitzumachen.

Neuer Vorstand beim Fotoclub

Bad Homburg (hw). Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fotoclubs Bad Homburg wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus Ronald Kurätzki (Vorsitzender), Peter Götz (2. Vorsitzender) und Dr. Mathias Schrader (Kassenwart). Im erweiterten Vorstand wurde Lydia Kurätzki als Schriftführerin wiedergewählt. Der Fotoclub Bad Homburg besteht seit 1956 und hat derzeit 51

Mitglieder. Die Clubmitglieder treffen sich alle zwei Wochen in der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4, oder alternativ online per Video-Sitzung. Die Clubabende werden durch ein abwechslungsreiches Programm gestaltet. Interessenten sind willkommen. Weitere Infos zum Fotoclub sind im Internet unter www.fcbh.de zu finden. Interessenten können sich per E-Mail an vorstand@fcbh.de wenden.

„MusicKids“ zeigen ihr erstes Musical

Bad Homburg (hw). Was Träume wohl erzählen wollen? Das fragt sich mancher, wenn er am Morgen erwacht und sich noch an Bruchstücke eines Traumes erinnert. In der Geschichte von Josef, dem Träumer, erzählt die Bibel, dass manche Träume von Gott geschickt werden, um die Herausforderungen des Lebens zu meistern. Von Josef erzählt das Musical, das die „MusicKids“ der evangelischen Gemeinde vorbereitet haben und nun im Gottesdienst am Sonntag, 26. März, um 10.45 Uhr in der Ober-Eschbacher Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Straße 76, präsentieren. Im Januar hatten sich 16 Kinder zu den „MusicKids“ zusammengefunden und mit Pfarrer Diefenbach begonnen, erste Lieder einzustudieren und sich auf das Schauspiel vorzubereiten. Inzwischen ist mit Bianca Müller eine neue Chorleiterin eingestiegen, die dem Musical den letzten Schliff gegeben hat. Für den richtigen Sound sorgen Nina Gurevich am Piano und Thomas Bühl am Schlagzeug. Nach der Aufführung können neue Kinder bei den „MusicKids“ einsteigen und einen nächsten Auftritt vorbereiten. Die „MusicKids“ treffen sich donnerstags um 16 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach, Ober-Eschbacher Straße 76.

Awo-Wohnzimmer

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt für Montag, 27. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, in das „Offene Wohnzimmer“ ein. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, Telefon 06172-41480. Nichtmitglieder sind willkommen.

Bad Homburger Woche
unter taunus-nachrichten.de
zusätzliche Artikel im Internet
Klick ...

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN ?



ICH helfe Ihnen ...
... kompetent
+ diskret
+ engagiert
+ zuverlässig
+ professionell
= erfolgreich !!!

25 Jahre Erfahrung

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de

#HG-EI-Catcher

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
Mode, Düfte, Genüsse - Frühling 2023

ab 31. März
Ostereier-Suchspiel
mit wertvollen Gewinnen

Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg | gegenüber Karstadt | 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie



Nachwuchskicker präsentieren beim Benefiz-Spiel für die Erdbeben-Hilfe in der Türkei und in der Türkei ein Banner gegen Rassismus. Foto: jk

Coachen und kicken, um dringende Hilfe zu leisten

Bad Homburg (fk). 20 Tore in einem Fußballmatch haben eher Seltenheitswert. Beim Benefizspiel einer Bad Homburger Stadtauswahl – bestehend aus Spielern der SG Ober-Erlenbach, der SpVgg Bomber Bad Homburg, SGK Bad Homburg, Vatanspor Bad Homburg und DJK Bad Homburg – gegen den Regional-Ligisten FSV Frankfurt kamen die rund 200 Zuschauer auf der Sportanlage „Wiesenborn“ trotz frischer Temperaturen und Nieselregens voll auf ihre Kosten. Die Einnahmen aus dem unterhaltsamen Kick kommen den Opfern des Erdbebens in der Türkei und Syrien zugute.

Am Ende hatte die Viertliga-Truppe des FSV Frankfurt mit 16:4 erwartungsgemäß das bessere Ende für sich. Besonders bejubelt wurden die vier Treffer für die Truppe aus der Kurstadt, die mit viel Einsatzfreude beim Kampf „David gegen Goliath“ zur Sache ging. Betreut wurde die heimische Mannschaft von einem der erfolgreichsten deutschen Fußballer. Andreas Möller gewann als Spieler nahezu alle Auszeichnungen, die es zu holen gibt. Der ehemalige Profi – er kickte unter anderem für Eintracht Frankfurt, Schalke 04, Borussia Dortmund oder Juventus Turin – war Welt- und Europameister, gewann die Champions League, den Weltpokal, den Europapokal, die Deutsche Meisterschaft und auch den DFB-Pokal. Mehr geht eigentlich nicht.

„Als die Anfrage kam, die Stadtauswahl zu betreuen, habe ich sofort zugesagt. Ehrensache, dass man für einen guten Zweck gerne mit dabei ist und hilft. Ich wohne ja fast in der direkten Nachbarschaft zum Wiesenborn“,

verriet der 55-jährige Bad Homburger. Der Ex-Internationale ist nach wie vor ungemein populär und erfüllte kurz vor seinem Verschwinden in die Mannschaftskabine diverse Autogramm- und Selfie-Wünsche von großen und kleinen Fans.

Treibende Kraft hinter dem sportlichen Event war Süleyman Karaduman. Der neue Leiter des Bad Homburger Sportbüros ist selbst noch als Trainer und Schiedsrichter aktiv. Das Spiel fand im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus (20. März bis 2. April) statt, musste aus terminlichen Gründen jedoch etwas vorverlegt werden. „Wir freuen uns sehr, mit dem FSV Frankfurt einen attraktiven Partner für unser Benefizspiel gefunden zu haben“, sagte Bürgermeister und Schirmherr Dr. Oliver Jedynek. Leider sind Aktionen wie die internationalen Wochen gegen Rassismus – sie stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Misch dich ein“ – noch immer notwendig, um sich gegen Diskriminierung und Benachteiligungen in jeder Form zu positionieren.

Der genaue Erlös der Veranstaltung steht noch nicht fest. In dieser Woche plant die Stadt Bad Homburg noch über Facebook beziehungsweise Instagram eine interessante Versteigerung. Der Unternehmer Christoph Schwarzer, der unter anderem die Gastronomie „Pool Station“ am Bad Homburger Bahnhof betreibt, spendete einen hochwertigen Tischfußball-Spiel, das auch von Andreas Möller signiert wurde. Der ehemalige Profi hatte selbst noch eine tolle Spende im Gepäck: Einen Ball von der WM 1994 in den USA, versehen mit den Unterschriften der deutschen Nationalmannschaft!



Einmarsch der Mannschaften des FSV Frankfurt (schwarze Trikots) und der Bad Homburger Stadtauswahl (blaue Trikots) beim Benefiz-Spiel für die Erdbeben-Hilfe. Foto: jk

Henry James: Der Dichter im Bade

Bad Homburg (hw). Der nächste Vortrag der Reihe „Aus dem Stadtarchiv. Vorträge zur Bad Homburger Geschichte“ findet am Mittwoch, 29. März, um 19 Uhr in der Villa Wertheimber statt. Unter dem Titel „Der Dichter im Bade“ spricht Referent Eva Schweiblmeier über die Zeit des Schriftstellers Henry James (1843-1916) in der Kurstadt.

Henry James, einer der herausragenden englischsprachigen Schriftsteller, verbrachte im Sommer 1873 zehn Wochen in Homburg vor der Höhe, weil es ihm in seinem geliebten Italien zu heiß war. Deutschland mochte er nicht, aber Homburg fand er reizend – wegen der schattenspendenden Bäume und der Heilquel-

len sowie des internationalen Publikums, das ihm Stoff für seine „Kritzeleien“ bot. Seine Beobachtungen verarbeitete er in etlichen seiner Werke. Kein Schriftsteller hat die Kurstadt so oft zum Thema von Romanen und Reportagen gemacht wie der amerikanische Europabummler.

Nach der Lektüre seiner Bücher und Briefe lässt Eva Schweiblmeier Henry James Eindrücke von Deutschland und Homburg lebendig werden: von Mozart mit „pipes and beer“ im Kurgarten bis zur Dinner-Tafel mit einer englischen Lady, die preisgekrönte Rinder züchtete. Der Eintritt zum Vortrag ist frei, Einlass ab 18.30 Uhr.

Stadt lässt Mietspiegel erstellen

Bad Homburg (hw). Die Stadt hat im März mit der schriftlichen Befragung der Bürgerschaft zur Erstellung eines Qualifizierten Mietspiegels 2023 begonnen. Dafür wurden an 3000 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Haushalte Fragebögen verschickt. Alle Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern sind durch das Mietspiegelreformgesetz dazu verpflichtet, einen Mietspiegel zu erstellen. Er dokumentiert die ortsübliche Vergleichsmiete für verschiedene Wohnungstypen. Den Kommunen war es freigestellt, ob sie einen einfachen oder einen Qualifizierten Mietspiegel erstellen. In Bad Homburg hat man sich für einen Qualifizierten Mietspiegel entschieden. „Diese Variante gibt beiden Parteien, Vermietern und Mietern, ein hohes Maß an Rechtssicherheit und sorgt für Transparenz“, erklärt Dezernentin Lucia Lewalter-Schoor.

Mit der Erstellung des Mietspiegels wurde das ALP Institut aus Hamburg beauftragt, das nun die benötigten Daten erhebt. Die Befragung der Teilnehmer erfolgt über einen schriftlichen Fragebogen, der auch online beantwortet werden kann. Das Vorhaben ist mit dem Mieterbund Bad Homburg und Umgebung und Haus & Grund Hochtaunus sowie der Hochtaunus Baugenossenschaft eG und der GWH Wohnungsbau-Gesellschaft mbH Hessen abgestimmt und wird von diesen Institutionen unterstützt. „Es war uns wichtig,

auch Vertreter von Vermieter- und Mieterseite einzubinden. Denn schlussendlich soll der Mietspiegel von allen Parteien anerkannt werden“, sagt Lewalter-Schoor.

Die Stadträtin bittet alle Haushalte, die einen Fragebogen zugeschickt bekommen, diesen gewissenhaft auszufüllen, und erinnert daran, dass die Teilnahme verpflichtend ist: „Es ist wichtig, dass sich alle beteiligen. Denn nur über eine stichhaltige Probe erhalten wir einen realistischen Datenbestand.“ Der Fragebogen sei nicht kompliziert, und „wenn man eine Frage nicht versteht, darf man die auch auslassen“. Die rechtliche Verpflichtung zur Teilnahme beruht ebenfalls auf dem Mietspiegelreformgesetz.

Der Schutz der persönlichen Daten ist jederzeit gewährleistet. Der kommunale Datenschutzbeauftragte ist in sämtliche Verfahrensschritte der Mietspiegelerstellung eingebunden und überwacht dessen rechtskonformen Ablauf. Das beauftragte Institut wurde ebenfalls zur Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet.

Der Qualifizierte Mietspiegel der Stadt, der im Wesentlichen durch Fördermittel des Landes Hessen finanziert wird, soll voraussichtlich im Ende 2023 veröffentlicht werden. Bei inhaltlichen Fragen können sich die ausgesuchten Bürger unter Telefon 040-334647654 an das ALP Institut wenden.

Gut gegen Böse, Engel gegen Teufel



Das Tanzensemble der Oberurseler Ballettschule Sander-Wilke – angefangen von den jüngsten bis hin zu semiprofessionellen Tänzerinnen – zeigt am Samstag und Sonntag, 25. und 26. März, jeweils um 18 Uhr im Kurtheater Bad Homburg das Ballett „Black & White“. Die Vorführung ist für Kinder ab sechs Jahren empfohlen. Der Endkampf Gut gegen Böse hat begonnen. Teufel und Engel stehen sich gegenüber und vereinen auf ihren Seiten jeweils das Gute und das Böse, das Licht und die Dunkelheit, Liebe und Hass. Auch die Wesen des Lichts und der Dunkelheit, Vampire, Hexen und Kobolde auf der einen und Feen, Elfen und Nymphen auf der anderen Seite unterstützen Himmel und Hölle. Wird das Gute oder das Böse siegen? Oder kann niemand diesen Kampf gewinnen? Unterstützt von musikalischen Variationen, dynamisch bis emotional, sanft bis wild, werden die Figuren des Himmels und der Hölle in abwechslungsreichen tänzerischen Arrangements lebendig. Karten kosten für Erwachsene ab 16 Euro, Kinder bis einschließlich zehn Jahre zahlen zwölf Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr. Tickets sind erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse sowie im Internet unter www.frankfurt-ticket.de.

Foto: Ballettschule Sander-Wilke

Ins „Dornröschen“-Ballett mit der Bad Homburger Woche

Bad Homburg (hw). Der berühmte russische Komponist Peter Tschaikowski bezeichnete „Dornröschen“ als sein bestes Ballettstück. In der Tat, das Ballett, das er nach dem französischen Märchen „La belle au bois dormant“ von Charles Perrault geschrieben hatte, wurde zu einem der schönsten Meisterwerke in der Geschichte des klassischen Balletts. Seit seiner erfolgreichen Uraufführung im Jahr 1890 bleibt „Dornröschen“ bis heute eines der populärsten klassischen Bühnenwerke der Welt. Das in die ausdrucksvolle Sprache des klassischen Tanzes genial übersetzte Märchen erzählt von der schönen Prinzessin Aurora, die durch den Fluch einer bösen Fee in den hundertjährigen Schlaf gefallen war und nur von dem liebevollen Kuss des jungen Prinzen wieder geweckt werden konnte.

Das Ballettensemble begeistert das Publikum mit Ballettkunst auf höchstem Niveau – sehr klassisch und originalgetreu, aber auch frisch und modern dank einer geschickten choreografischen Umsetzung. Die Tänzer sind Preisträger zahlreicher internationaler Ballettwettbewerbe. Die Musik, die großartige klassische

Ballettkunst, das opulente Bühnenbild und die prächtigen Kostüme versetzen die Zuschauer in eine Zauberwelt, voller Schönheit, Leidenschaft und ewiger Liebe.

Die Konzertagentur Friedmann/PTF GmbH bringt „Dornröschen“ am Samstag, 15. April, um 20 Uhr auf die Bühne des Kurtheaters. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.klassisches-ballett.com.

Mit etwas Glück müssen sich drei Leser der Bad Homburger Woche aber nicht einmal um Karten kümmern, um die Ballettaufführung in angenehmer Begleitung besuchen zu können. Denn der Hochtaunus Verlag verlost in Kooperation mit der Konzertagentur Friedmann/PTF GmbH dreimal zwei Karten. Wer gewinnen möchte, schickt bis spätestens 2. April eine Karte an den Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel oder eine E-Mail an r.hoerner@hochtaunusverlag.de mit dem Stichwort „Dornröschen“. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Karten werden mit der Post zugeschickt.



Erstes Leben im rechten Flügel des dreiteiligen „E“: Regus hat mit seinem Business-Center drei Geschosse im modernen Neubau an der Basler Straße bezogen, der Werbestreifen darüber zeigt an, dass es noch viel freien Büroraum gibt. Foto: js

Neues Arbeiten im Bahnhofsquartier

Bad Homburg (js). Das neue Büroquartier „EO“ mit Entertainment- und Einkaufskomplex Kino-Campus „Am Wasserturm“ in direkter Nachbarschaft an der Basler Straße nimmt äußerlich und innerlich Konturen an. Ab dem Spätsommer will „Kinopolis“ in sieben Sälen Filme zeigen, das Frankfurter Sprachinstitut Telc ist bereits ins „O“ an der runden Ecke zum Hessenring eingezogen. Im großen „E“ dazwischen mit den drei markanten Gebäuden hat jetzt das Regus Businesscenter offiziell eröffnet.

Es ist noch reichlich Platz für Firmenschilder auf den Briefkästen vor der großen Glasfront zum Eingangsbereich. Erst zwei Ankermieter verweisen dort auf das beginnende Büroleben im „E“. Die Maxon Computer GmbH hat ihren Hauptsitz aus Friedrichsdorf in die Kurstadt verlegt, auf drei Stockwerken ist der Business-Center-Anbieter Regus unterwegs. „Work your way“ laut dessen Werbeslogan, Bad Homburg ist der siebte Standort im „Speckgürtel rund um Frankfurt“, sagt Sales Manager Thomas Kiiisgaard bei der Begrüßung der Gäste zur kleinen Eröffnungsfeier. Neben der Deutschland-Zentrale in Düsseldorf wird bereits an 140 weiteren Standorten nach dem Muster flexibler Bürolösungen gearbeitet. Regus bietet, so steht es auf

einem Band über dem lichten Erdgeschoss mit Lounge unter luftiger Decke, „Offices, Coworking, Meeting Rooms, Virtual Office & Memberships“.

Zwischen Sekt und Häppchen wird auch schon gearbeitet. In geschützten Sitzecken in der weitläufigen Lounge, an einigen der 30 Co-Working-Tischen, in manchen der 39 zur Verfügung stehenden privaten Büros. Notebook und Kopfhörer gehören zur Standard-Ausrüstung der modernen Büro-Nomaden, jeder muss sich im meist offenen Co-Working-Space seine persönliche Arbeitsatmosphäre schaffen. Betti Cengiz McCall, Area Sales Managerin bei Regus, kann schon einige Untermieter nennen, weitere Vertragsabschlüsse sind in Vorbereitung, hybrides Arbeiten gewinnen zunehmend an Bedeutung. Gebucht werden können auch drei Konferenzräume für Besprechungen im Team oder mit Kunden.

Junzi Yang hat ihr eigenes Büro in der Basler Straße 3 gemietet und dort ein kleines Fernsehstudio mit Gartenanschluss und Blick auf den Kulturbahnhof samt vorbeirauschenden Zügen für die Unterhaltung der O-Töne eingerichtet. Junzi Yang arbeitet für Phoenix Chinese News & Entertainment Limited im Germany Office.



Nüchterne Architektur, spartanische Einrichtung: In diesem Co-Working-Space mit zwölf meist temporär genutzten Arbeitsplätzen zeigt Area Sales Managerin Betti Cengiz McCall Bürgermeister Oliver Jedynek, wie die Arbeitsplätze der Moderne aussehen. Foto: js

Start in die Wandersaison

Hochtaunus (how). Der Frühling hat begonnen, und der Naturpark Taunus eröffnet die Wandersaison. Eine zweieinhalb- bis dreistündige Route startet am Sonntag, 26. März, an der Rauschpennhalle in Usingen/Merzhäusern. Beginn ist um 11 Uhr. Ulrich Krebs, Erster Vorsitzender des Naturparks Taunus und Landrat des Hochtaunuskreises, wird die Teilnehmer begrüßen. Anschließend beginnt die von vier Natur- und Landschaftsführern geleitete Wanderung entlang verschiedener Naturlehrpfade wie der „Wildschweintroute“ oder auch „Kunst im Wald“. Nach rund 7,7 Kilometern auf einer leichten bis mittelschweren Strecke kehren die Teilnehmer wieder an die

Rauschpennhalle in Merzhäusern zurück. Dort erwartet die hungrigen Wanderer ein Imbiss, der von der Taunus Sparkasse gereicht wird. Ende der Veranstaltung ist gegen 14.30 Uhr. Geeignet ist die Tour für Familien mit Kindern im Grundschulalter sowie aufgrund der befestigten Wege auch für Familien mit Kleinkindern in geländegängigen Kinderwagen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zur Eröffnungswanderung und anderen Veranstaltungen können auf der Website des Naturparks Taunus www.naturpark-taunus.de eingesehen oder unter Telefon 06171-979070 sowie per E-Mail an info@naturpark-taunus.de erfragt werden.

Oster-Verkaufstag der IKF

Bad Homburg (hw). Auch in diesem Jahr wird die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) vor den Osterferien traditionell einen öffentlichen Verkaufstag anbieten. Keller und Lager sind dann offen, und der Verkauf der frischen Produkte findet am Samstag, 25. März, von 10 bis 15 Uhr im großen Neubau der IKF im Usinger Weg 102 statt. Im Angebot sind Apfelwein, Apfelsaft, Apfelsauce (verschiedene Sorten, auch ein alkohol-

freier ist darunter) sowie Apfelsaft, Apfel-Birnen-Quittensaft und zum Verfeinern von Salaten und Speisen ein schmackhafter Kirdorfer Apfelsauce. Etwas ganz Besonderes sind die kleine Apfelsauce in der Piccoloflasche oder der Kirdorfer Quittensauce. Auch Gelees sind zu haben. Außer dem reinen Apfelsauce und den Apfelkompositionen, etwa mit Zimt, Calvados oder Holunderblüten, gibt es auch Quitten-, Birnen- und Traubengelee.

Marc Elsberg liest aus seinem neuen Thriller

Bad Homburg (hw). Wer das Klima beherrscht, regiert die Welt! Welche Folgen dies auf unser Leben auf der Erde haben kann, zeigt Bestsellerautor Marc Elsberg in seinem neuen Science-Thriller „C – Celsius“. Aus diesem liest Elsberg im Rahmen der Veranstaltungsreihe „YOUR PLACE TO READ – Die Leipziger Buchmesse on Tour“ in Supp's Buchhandlung, Luisenstraße 83a, am Freitag, 24. März. Beginn: 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 16 Euro. Die Moderation übernimmt Sara Schurmann, Journalistin und Autorin. Im Gespräch mit ihr gibt Marc Elsberg Einblicke in ein aufrüttelndes Zukunftsszenario rund um die Folgen der Erderwärmung.

Ausstellung, Beratung, Werkstatt Besuch
Goldschmiede Meister Atelier
Katharina M. Trierscheidt
 Philipp Reis Str. 6 • 61440 Oberursel

Fr. 31.03.	Sa. 01.04.	So. 02.04.
14-18 Uhr	11-18 Uhr	14-17 Uhr

www.hessen.kunsthandwerkstage.de
 Europäische Tage des Kunsthandwerks

Diabetiker helfen Diabetikern

Bad Homburg (hw). Die Diabetikerselbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ lädt für Mittwoch, 5. April, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag zum Thema „Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht“ ein. Referent ist Rechtsanwältin Dr. Löber. Der Vortrag findet im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, statt.

Bad Homburger Woche
 unter
taunus-nachrichten.de

Klick ... Internet **kostenfrei im Internet**

Wilde Huskys, weites Lappland

Bad Homburg (hw). Einmal irgendwo ganz anders leben und arbeiten, das wollte Anuschka Dinter schon immer. Und als großer Fan von Jack London & Co. wusste sie auch, dass sie am liebsten Schlittenhunde in der Arktis trainieren möchte. In ihrem Vortrag am Donnerstag, 23. März, von 19.30 bis 21 Uhr in der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, berichtet sie von ihren Abenteuern in Eis und Schnee, der Arbeit mit den eigenwilligen Tieren und dem Umgang mit der langen Dunkelheit. Kosten: neun Euro bei Voranmeldung, an der Abendkasse zehn Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-23006.

BettenZellekens
 DIE NUMMER 1 IN FRANKFURT

TOTALAUSVERKAUF WEGEN UMBAU
 CITYHAUS · SANDGASSE 6

JETZT BIS ZU -57%
 850 m² werden geräumt

Wir wollen loslegen in der **Sandgasse 6**. Vorher muss vieles raus – jetzt kommen die Hammerschnäppchen!

Betten-Zellekens GmbH · 60314 Frankfurt

Totalausverkauf nur Filiale Cityhaus · Sandgasse 6
 Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 10 – 18 Uhr · www.betten-zellekens.de
Beachten Sie unsere heutige Beilage!

Kinderflohmarkt

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 24. März, findet in der Hölderlin-Schule, Hessenring 156, der große Kinderflohmarkt statt. Alles, was Kinder abzugeben haben, wird dort angeboten: Kinderkleidung, Spiele, Bücher, Fahrräder, Roller und Inliner, Helme, Ranzen, Sportbekleidung, Sportgeräte und vieles mehr wechselt den Besitzer. Der Flohmarkt findet ab 16 Uhr in der Mensa der Schule statt.

Internetkriminalität

Bad Homburg (hw). Ein Workshop zum Schutz vor Internetkriminalität findet am Montag, 27. März, von 18 bis 21 Uhr im Frauenbildungszentrum, Hessenring 84, statt. Die Kursgebühr beträgt 41 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon 06172-84188 und im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Kegekurs

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt dazu ein, am „Aktiven Herbst“, dem Kegekurs der Awo, teilzunehmen. Senioren treffen sich zum Kegeln in der Erlendbachhalle. Der Kurs findet alle 14 Tage donnerstags von 15 bis 17 Uhr statt. Bei Interesse unter Telefon 06172-41480 melden.

KUR ROYAL DAY SPA BAD HOMBURG

50% Rabatt auf den 4-Stunden-Eintrittspreis
 gültig im April 2023 (Mo-Do) für 1 Person gegen Vorlage dieser Anzeige HGWO

ENTSPANNT IN DEN FRÜHLING

Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark Bad Homburg
 T 06172-178 3178 · www.kur-royal.de
 Um Reservierung wird gebeten



MARITIM
Hotel Bad Homburg

Osterbrunch mit Live-Musik

Ostersonntag und Ostermontag von 12 bis 14.30 Uhr

Schlemmen Sie im Parkrestaurant von unserem reichhaltigen Brunchbuffet mit vielfältigen Frühstücksköstlichkeiten, leckeren Vorspeisen, schmackhaften Hauptgängen und süßen Desserts.

Preis pro Person: 69 € inklusive ausgewählter Getränke.
Reservierung erforderlich: ☎ 06172 660-140/-141

Maritim Hotel Bad Homburg · Ludwigstraße 3 · 61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 660-0 · info.horn@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuffeln



Mit fantastischer Lichtshow begeistert „Interstellar Overdrive“ das Publikum.

Foto: ba

„Liv Quartet“: Klassiker mal anders

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 24. März, um 18 Uhr spielt das „Liv Quartet“ in der Aula der Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60, das „Amerikanische“ Quartett in F-Dur Op. 96 von Antonín Dvořák und das 8. Quartett in c-Moll Op. 110 von Dimitri Schostakowitsch. Das Besondere: Ein Klarinettenquartett spielt zwei Streichquartette. Das Publikum erfährt die Klassiker mit einem innovativen, frischen und jungen Klang. Die Bearbeitung haben die Musikerinnen selbst vorgenommen, und zusammen mit dem Geiger,

Professor Tim Vogler, und den Klarinettenisten, Professor Jaan Bossier und Professor Spangenberg, haben sie das Endprodukt verbessert und erweitert. Ein Klarinettenquartett besteht aus vier Klarinetten, aber jede Musikerin spielt ein anderes Instrument: Es-Klarinette, B-Klarinette, Bassethorn und Bassklarinette. Eine unterhaltsame Moderation wird durch das Programm führen. Tickets für zehn Euro, ermäßigt fünf Euro, sind bei Laia Haro Catalan per E-Mail an info@livquartet.com oder unter Telefon/SMS 0173-8073829 erhältlich.

„Viel Lärm um nichts“ im Kurtheater

Bad Homburg (hw). Die schönste Liebesgeschichte von Altmeister William Shakespeare steht bei der Volksbühne Bad Homburg kurz vor der Aufführung. Seit Monaten proben die Darsteller der Komödie für das erste April-Wochenende. „Unser Bühnenmeister hat sich mit dem Bühnenbild selbst übertroffen, die Souffleusen können die Texte aller Darsteller inzwischen auswendig, und die vielen Kostüme und Requisiten freuen sich auf ihre Benutzung“, schreibt Vorsitzender Rainer Maria Ehrhardt. Am Samstag, 1. April, um 20 Uhr, am Sonntag, 2. April, um 15 Uhr sowie am Dienstag, 4. April, um 20 Uhr heißt es im Kurtheater „Viel Lärm um nichts“.

Eintrittskarten können im Kurhaus bei Tourist Info + Service gekauft werden. Außerdem gibt es Tickets online über Frankfurt-Ticket sowie an der Theaterkasse, die jeweils eine Stunde vor Beginn der Vorstellungen öffnet.

- Anzeige -

Blumenkinder & Freunde

Bad Homburger Fachgeschäft mit großer Auswahl erzgebirgscher Schnitz- und Drechselkunst

Seit 1915 steht Wendt & Kühn für feine, vollendete Handarbeit. Am bekanntesten sind die Grünhainicher Engel (die ersten entworfen für Weihnachten 1923) verschiedene Engelmusikanten, ob mit Violoncello, Fagott, Flöte oder mit Geschenken oder Kuchen bis hin zu Sternen und Symbolen.

Das erste Blumenkind erblickt 1929 das Licht der Welt: ein Mädchen mit Margerite. Die Blumenwahl verwundert nicht – es war die Lieblingsblume von Grete und Olly Wendt.

Die Blumenkinder verkörpern die Sehnsucht nach unbeschwerter Freude aus Kinder-

tagen: nach Natürlichkeit, Geborgenheit und Güte. Dabei sind sie sehr stolze Blütenträger, die die besten Wünsche zu einem Ehrenfest würdig und formvollendet überbringen.

Blumenkinder sind ein liebevolles, wertvolles Geschenk. Besonders attraktiv sehen die Frühjahrsboten gemeinsam mit echten Blüten aus - vom Floristen gebunden oder spontan selbst gepflückt. Auch als Sammlerstück eignen sich die Design-Ikonen.

Bei „Wünsch Dir ´was“ in der bad Homburger Fußgängerzone (ggü. Galeria) können Sie mit dem Sammeln beginnen. Genießen Sie den Frühling!



Wünsch Dir ´was
Louisenstr. 80 | 61348 Bad Homburg | 06172 - 66 77
127 | wuensch-dir-was-shop.de



Wünsch Dir ´was führt Kollektionen zahlreicher weiterer Manufakturen und Kunsthandwerker



Zeitreise mit Psychedelic Rock

Bad Homburg (ba). Im sogenannten „Summer of Love“ 1967 gründete sich eine Band, die in den folgenden Jahren die Welt auf einen musikalischen Trip schicken sollte, der von wabernden Klängen, mystischen Soundorgien, psychedelischen Hörbildern und bunten Lichterschwadern durchzogen wurde: „Pink Floyd“. Auf ihrem Debutalbum „The Piper at the Gates of Dawn“ boten die vier Engländer mit ihrem experimentellen Instrumentalstück „Interstellar Overdrive“ vollkommen neue Hörerlebnisse, die zum Träumen einluden. 30 Jahre später, im Sommer 1997, gründete sich die Wiesbadener „Pink Floyd“-Coverband „Interstellar Overdrive“ und wählte ihren Namen nach diesem ikonischen Song. Zu Beginn noch als Geheimtipp gehandelt, entwickelte sich die Gruppe schon bald zu einer der besten Interpreten des Psychedelic Rock. Die Musiker haben es sich zur Aufgabe gemacht, ihr Publikum so nah und authentisch wie möglich an die mystischen Klänge von „Pink Floyd“ zu führen. Mit viel Detailtreue und Hingabe haben sich „Interstellar Overdrive“ den schon beinahe klassisch zu nennenden Songs verschrieben. Zahlreiche Werke aus „The Piper at the Gates of Dawn“ bis hin zu Titeln aus dem 1979 erschienen Album „The Wall“ waren bei ihrem Konzert in der Englischen Kirche zu hören.

Dort begab sich die Band mit vielen älteren – und nur wenigen jüngeren – Fans auf eine Reise durch Zeit und Raum und ließ die Musik von „Pink Floyd“ neu aufblühen. Die als „Young Friday“ angekündigte Veranstaltung hatte erwartungsgemäß hauptsächlich Zuhörer in der Altersgruppe zwischen 50 und 70 Jahren angezogen. So mancher von ihnen hätte sich gewünscht, das Konzert im Sitzen statt im Stehen zu erleben, zumal sich die Musik weniger zum Tanzen, sondern eher zum ruhigen Zuhören eignet.

Während in der ersten Hälfte vor allem lange, getragene instrumentale Stücke erklangen, waren nach der Pause auch einige bekannte Hits wie „Money“, „Us And Them“ und „Another Brick In The Wall“ zu hören. Das opulente, perfekt auf die Musik zugeschnittene Lichtdesign sorgte zusätzlich für die passende Stimmung.

Da es mittlerweile leider nicht mehr möglich ist, „Pink Floyd“ in Original-Besetzung zu erleben, sind die Konzerte dieser engagierten Coverband umso mehr zu empfehlen. Alle Musiker sind jeweils Meister an ihren Instrumenten. Man spürte, dass sie Psychedelic Rock lieben und leidenschaftlich verkörpern. Wenn man bei den Instrumentalteilen die Augen schloss, konnte man fast meinen, die Meister selbst seien auf der Bühne gewesen.

LSC-Mitglieder bestätigen Vorstand

Bad Homburg (hw). Am Samstag kam der Luftsportclub Bad Homburg (LSC) im Bürgerhaus Wehrheim zu seiner jährlichen Mitglieder-Hauptversammlung zusammen. Außer den Berichten zum abgelaufenen Jahr wurde auch ein Ausblick auf die anstehende Saison präsentiert. Der Vorstand wurde bestätigt. Nach insgesamt zwölf Jahren im Amt des Kassierers gibt Jörg Moses die Zuständigkeit an seinen Nachfolger Rainer Reubelt ab. Der Luftsportclub Bad Homburg hat 247 Mitglieder, davon 133 Aktive. Im Verein sind die Sparten Segelflug, Motorsegelflug, Segelkunstflug und Motorflug vertreten. Der LSC betreibt seit 1957 den Sonderlandeplatz Anspach/Taunus. Im Dreieck der Orte Obernhain, Neu-Anspach und Wehrheim auf eigenem Grundstück gelegen, werden alle Tätigkeiten rund um den Flugbetrieb, der Schulung sowie Instandhaltung der Flugzeuge und des Geländes ehrenamtlich von den Vereinsmitgliedern erbracht.

In seinem Jahresbericht erwähnte der Vorsitzende des LSC, Klaus Mangels, die erfolgreiche Saison 2022. Die Vereinsflugzeuge waren in der vergangenen Saison gut 1300 Stunden in der Luft, nach 900 Stunden im Vorjahr. Er dankte den vielen freiwilligen Helfern, aber auch allen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit. Mangels: „Ganz besonders freue ich mich, dass die Saison 2022 wieder unfallfrei abgeschlossen werden konnte.“ Sportlich konnte der LSC mit dem vierten Platz in der 1. Segelflug Bundesliga eine starke Platzierung hinlegen. Zudem hat sich Steffen Göttler für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft 2023 in Australien qualifiziert.

Bei den Wahlen zum Vorstand wurde der bestehende Vorstand bestätigt – im Amt des Kassierers erfolgt ein Wechsel. Mangels: „Ich bedanke mich besonders bei Jörg Moses für seine herausragende jahrelange Arbeit als Kassierer. Gleichzeitig freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit unserem neuen Kassierer Rainer Reubelt.“ Auch im Amt des Ausbildungsleiters gibt es einen Wechsel. Uwe Han-

nes wurde als neuer Ausbildungsleiter gewählt und folgt auf Peter Frisch, der sich nach jahrelangem Einsatz eine Pause gönnt, aber weiter als Fluglehrer für den Verein tätig ist. Neuer Jugendleiter ist Riccardo Mathes. Mit Klaus Rebenstock und Gerhard Reuter wurden zudem zwei Ehrenmitglieder gewählt und für ihr besonderes Engagement für den Verein geehrt.

Am kommenden Wochenende, 25. und 26. März, findet das sogenannte „Anfliegen“ auf dem Fluggelände statt. Dabei werden sämtliche Flugzeuge aufgebaut und der Flugplatz sowie die Bodenfahrzeuge vorbereitet. Dies ist der Startschuss für die Segelflugsaison 2023. Am 26. und 27. August Wochenende findet nach der coronabedingten Pause wieder das Taunus Flugfest auf dem Fluggelände in Obernhain statt. Das Flugfest beinhaltet wieder ein zweitägiges Flugprogramm, Rundflüge und zahlreiche andere Attraktionen für jede Altersgruppe.



Der Vorstand des LSC (v. r.): Klaus Mangels, Rainer Reubelt, Reinhard Danielzik und Ralf Denger. Foto: LSC

BARES FÜR WA(H)RES

Experten für Schmuck, Diamanten, Luxusuhren und Bernstein vom 27.03. – 01.04.2023 zu Gast bei Scheurenbrand & Seiler in Bad Homburg



Goldschmuck und Goldmünzen

FOTO: PS

Bad Homburg. Jahrzehntlang verstaubten Schmuck und Uhren in Kästen und Schubladen - bis heute. Die Experten von „Bares für Wa(h)res“ in Kooperation mit Juwelier Seiler sind in Hessen unterwegs und bewerten kostenlos Ihre Schätze. Egal ob kaputter Goldschmuck, welchen Sie sich als Urlaubsmitbringsel gekauft hatten, oder uraltes Silberbesteck, wel-

ches Sie von Ihrer Großtante geerbt haben. Viele von Ihnen entdecken wahre Schätze, die Sie schnell in Geld umwandeln können. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Selbst Bernstein genießt aufgrund hoher Nachfrage im fernen Osten seinen persönlichen Höhenflug. Oft sogar als „langweilig“ oder „aus der Mode gekommen“ ab-

gestempelt, könnte sich jetzt Bernsteinschmuck als große finanzielle Überraschung entpuppen. Für besonders schöne Honigbernsteinketten, im Idealfall in Oliven- oder Kugelform, kann man schon mit ein paar Hundert bis zu mehreren Tausend Euro rechnen. Aufgrund der stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland hat sich der Preis für besonders schöne Stücke in den

letzten 7 Jahren verzehnfacht. Es lohnt sich also durchaus nachzuschauen, ob nicht eventuell noch die einen oder anderen Bernsteinketten in Vitrinen befinden. Ebenfalls hoch im Kurs stehen Luxusuhren der Marken Rolex, Breitling, Omega und Co. Besonders interessant sind alte Vintage-Uhren aus den 60er und 70er Jahren, welche ihre Preise in den letzten Jahren um ein Vielfaches steigern konnten. Hier lohnt es sich durchaus, die alten „Wecker“ aus dem Tresor zu holen und diese den Experten vorzulegen. Laut Experten kann beispielsweise eine Rolex GMT Master aus den 70er Jahren bis zu 9.000 EUR

erzielen. Des Weiteren bieten die Experten von „Bares für Wa(h)res“ kostenlose Wertschätzung von Diamanten an. Besonders interessant sind Diamanten im Brillant-Schliff ab einer Größe von 0,50 Carat. Hier gilt immer die Faustregel: ein einzelner großer Diamant ist wertvoller als viele kleine Diamanten. Ein Besuch bei den Experten lohnt sich in jedem Fall, denn hier wird Ihr Schatz professionell taxiert und zu einem fairen Preis entgegengenommen. ps

Bares für Wa(h)res bei Scheurenbrand & Seiler
Louisenstraße 48
61348 Bad Homburg
Tel. 06172-8 56 99 57



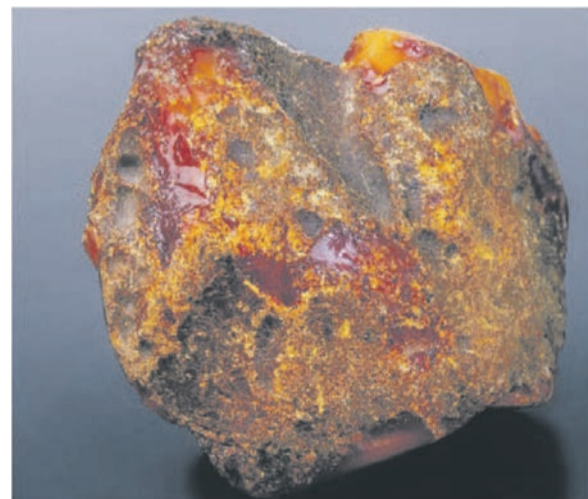
Taschenuhr und Silbermünzen

Foto: PS



Zinnkrug und Zinnbecher

Foto: fotolia

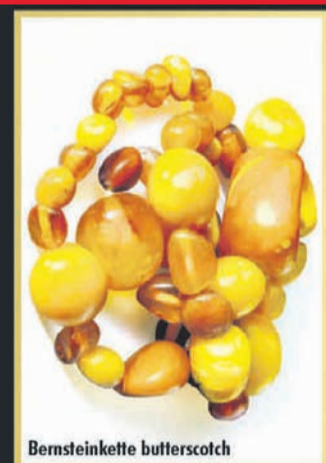


Rohbernstein

Foto: PS

BARES FÜR WA(H)RES - AKTION VOM 27.03. – 01.04.2023

Nutzen Sie diese einmalige Chance! Kostenlose Wertschätzung und Bareinkauf vor Ort.



Bernsteinkette butterscotch

Bares für Wa(h)res



Silberbesteck-Auflage

Sofort BARGELD

Sofort BARGELD

für

für

ZINN

ALTGOLD

SILBER

BRUCHGOLD

SILBERBESTECK-AUFLAGE

ZAHNGOLD

BERNSTEIN

GOLDMÜNZEN

KORALLE

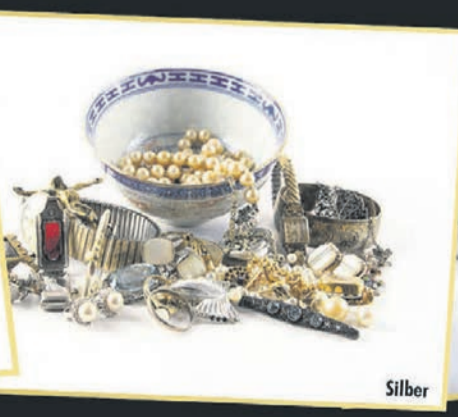
GOLDBARREN

LUXUSUHREN

GOLDUHREN



Goldschmuck



Silber



Luxusuhren

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

Louisenstraße 48 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172-8 56 99 57 · www.scheurenbrand-seiler.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Dies ist eine Sonderveröffentlichung
des Hochtaunus-Verlags

**Experten-
TIPP!**

**PIOCH.GmbH – Ihr PC-Spezialist in
Bad Homburg mit dem Rundum-Service**

Ein Virus – und alles ist weg! Aber das muss nicht sein. Wir kümmern uns um Ihre EDV. Unser Ein für Alles-Paket – der optimale Schutz für Ihr digitales Leben. Alles sollte einfach, sicher und stabil laufen, damit Sie mehr Zeit für die wichtigen Dinge haben.

Mit unserem Rundum-Service-Paket sorgen wir dafür, dass Sie ungestört und sicher Ihrer Arbeit im Büro, in der Werkstatt oder im Home-Office nachgehen können. Wir schützen Ihre sensiblen Kundendaten, schließen Sicherheitslücken und verhindern Systemausfälle – proaktiv, zuverlässig und transparent. Auch bei Ihrem privaten Computer, Laptop oder Windows-Tablet, könnten wir sicherstellen, dass alles rund läuft. Ob Virenschutz, Datensicherung, Updates – lästige, aber notwendige Aufgaben übernehmen wir einfach. Übrigens... Wir helfen Ihnen auch aus der Ferne.

**Experten Tipp von: PIOCH GmbH,
Ihrem Experten in Sachen PC Service**



Louisenstraße

Sie finden uns im Internet unter WWW.PIOCH.GMBH
☎ 06172 – 928815

IPC SPEZIALIST
ab 89 € für PC & Notebook

**DER PC-SPEZIALIST
Frühjahrsputz**

Gönnen Sie Ihrem Notebook und/oder PC eine Frühjahrskur für die Zellen – innen sowie außen

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstraße 71 • Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 • Tel. (0 61 72) 2 49 01



Haingasse



pro aurum
Edelmetalle, Münzen, Barren.

Wir garantieren Ihnen eine faire Bewertung und tagesaktuelle Preise.

PRO AURUM - HAINGASSE 22 - 61348 BAD HOMBURG V. D. H. WWW.PROAURUM.DE

Frankfurter Landstraße

dittmann kfz-sachverständige
06172-4800 0 GTÜ
www.dittmann.info

amtliche Dienstleistungen

HU/AU
Einzel-/Vollabnahmen
Unfallgutachten
Oldtimer-bewertungen

Am Felsenkeller

MEHR ALS MAKLER!
You Tube
SOGERO IMMOBILIEN
Tel: 0177 4863920
www.SOGERO.de VERKAUF mit MEHRWERT!

Wolken als Sinnbild für Weite und Freiheit

Bad Homburg (fch). Die neue, interdisziplinäre Ausstellung im Museum Sinclair-Haus widmet sich dem Thema „Wolken“. Mit den vergänglichen Gebilden beschäftigen sich immer wieder Wissenschaftler, Meteorologen, Klimaforscher und Künstler. Ergebnisse dieser Beschäftigung mit dem flüchtigen Elementen in Malerei und Zeichnung, Skulptur, Fotografie, Videokunst und aktueller, internet-basierter Cloud Art, anhand beispielhafter Arbeiten und Installationen, präsentiert das Museum Sinclair-Haus noch bis zum 13. August 2023. Zu sehen sind ausgewählte Werke von 14 namhaften Künstlern, die teils im Atelier, teils im Freien entstanden.

Bereits der Untertitel „von Gerhard Richter bis zur Cloud“, der von Dr. Christina Anna Lanzl und Moritz Ohlig kuratierten Ausstellung, signalisiert die Bandbreite der im Museum gezeigten Werke. Alle Künstler geben verschiedene Sichtweisen auf den Himmel frei. „Wolken werden als Sinnbild für Bewegung, Weite, Freiheit, Leichtigkeit, Energie, aber auch als Indikator für Wetter und Klima gezeigt“, sagt Museumsdirektorin Dr. Lanzl.

Seit Ende der 1960er-Jahre halten Künstler den Blick in den Himmel von unten nach oben, aus der Luft und aus dem All künstlerisch mittels verschiedenster Techniken, gestalterischer Mittel und Medien fest. „Die Ausstellung ist fokussiert auf das Wolkenmotiv als alleinigen Bildgegenstand, losgelöst von der Darstellung als Teil einer Landschaft oder im Kontext weiterer Objekte. Wolken sind in der Kunst seit rund 100 Jahren als abschließlicher Bildgegenstand zu finden“, informiert Kurator Moritz Ohlig.

Die „Wolkenreise“ im Museum beginnt mit ausgewählten Wolkenbildern des weltweit renommierten Künstlers Gerhard Richter (*1932), die in einen Dialog mit jüngeren Werken internationaler Künstler treten. Richter hat von 1968 bis 1979 als erster Künstler seine Fotografien als Vorlagen und Collagematerial für Gemälde und Druckgrafiken anstelle von Skizzen verwendet. Er malte unter anderem nach seinen Fotografien 30 Wolkenbilder in Öl auf Leinwand. Vier dieser Werke sind im Museum Sinclair-Haus zu sehen. Gezeigt wird aber auch, wie sich Künstler seit Richters Wolkenbildern diesem Motiv annähert haben. So wie Ian Fisher (*1984), der häufig in monumentalen Formaten hyperrealistische Wolkenformationen dramatischer Cumulus-Ballungen zeigt. Vier von seinen 150 Bildern der „Atmosphäre-Serie“ präsentiert die Wolken-Ausstellung. Weitere Künstler, die für ihre Wolken-Werke Fotografien nutzten, sind Julius Bockelt (*1986), Arnulf Rainer (*1929) und Angela Schwank (*1967).



Kuratorin und Museumsdirektorin Dr. Christina Anna Lanzl vor Ölbildern von Ian Fisher aus der Serie „Atmosphäre“. Foto: fch

Julius Bockelt beschäftigt sich mit Naturphänomenen, deren flüchtigen Schwingungen er schraffiert auf seinen Tusche-Zeichnungen festhält. Die Künstlerin und Physikerin Angela Schwank bildet ausschließlich Cirruswolken, die auch als Eis- oder Federwolken bezeichnet werden, mit feinen Graphitzzeichnungen in reichhaltigen Facetten, Fotoserien und Fotocollagen ab. Der Wiener Künstler Arnulf Rainer hat im Jahr 2000 eine Wolken-Serie von Heliogravuren beziehungsweise Fotodradierungen auf der Druckplatte überarbeitet. Luftströmungen und flüchtige Momente werden hier durch lineare Interpunktion betont. Seine von der Sonne beleuchtete Wolkenformationen suggerieren eine metaphysische Ebene. Von der Fotografin Barbara Klemm (*1939) sind zwei ihrer Wolkenstudien in der Ausstellung zu sehen. Die französisch-belgische Fotografin Isabelle Arthuis (*1969) zeigt in ihrer großformatigen Schwarz-Weiß-Fotografie „Frankfurt Oktober 1996“ einen Wolkenhimmel mit Diagonaleilung, mit Licht und Schatten. „Das gezeigte Wolkenrechteck weist mit seinem Kontrast von Hell und Dunkel auf unterschiedliche Schichtungen und Bedeutungsebenen hin.“

In einem intimen Rahmen erfahrbar ist das von Marie-Jo Lafontaine (*1950) für die Lobby des Frankfurter DZ Bank-Gebäudes konzipierte Wolken-Video „Les nuages – Berauscht von Ewigkeit, vergesse ich die Bedeutungslosigkeit der Welt“. Auch Berndnaut Smilde (*1978) widmet sich in seiner Reihe „Nimbus“ der faszinierenden Aura von Wolken.

Sein Nimbus Atlas 2015-2016 besteht aus sechs Zeitlupenvideos, in denen von ihm künstlich geschaffene Wolken sich allmählich auflösen. „Das Bildmaterial wurde mit einer Hochgeschwindigkeitskamera aufgenommen; verlangsamte Visualisierung zeigt dem menschlichen Auge die minutiöse Entstehung von Wolken und ihre Veränderung unter dem Einfluss von Licht.“

Gerhard Lang (*1963) zeichnet seine großformatigen Wolkenbewegungen im Freien auf einer Anhöhe im Schwarzwald. Adrian Sauer (*1976) entwickelte für seine digitalen Fotografien eine Software, durch die er seine zerteilten Arbeiten jeweils in ein Negativ- und ein Positivbild aufteilt. Die bulgarische Künstlerin Lyoudmila Milanova (*1979) zeigt Wolken von zwei Seiten, vom All und der Erde aus. Aus den flachen Bildern entwickelt sie zudem dreidimensionale Wolkenkulpturen der Reihe „Seeing clouds from both sides“. Internetbasierte Cloud Art kreiert Noa Jansma (*1996). In ihrem Projekt „Buycloud“ versieht sie Cumulus-Wolken mit Preisen und bietet die Cloud zum Kauf an. Jonas Fischer (*1988) stellt seit 2020 einen „Cloud Index“ zur Klimadebatte als wachsendes Online-Archiv zusammen. In seiner Dokumentation weist er auf Umweltverschmutzung und globale Zusammenhänge durch fossile Brennstoffe und ihre Gefahren für Umwelt, Gesundheit und Klima hin. Begleitend zur Ausstellung gibt es ein Programm mit szenischen Lesungen und Musik. Infos im Internet unter www.museum-sinclair-haus.de.

Testphase: Rückmeldungen erwünscht

Bad Homburg (hw). Seit 1. März läuft gemäß Beschluss des Ortsbeirats von Dornholzhausen die Testphase für eine Verkürzung der Route einiger Nachtbusse. „Dieser Testlauf wurde auf Wunsch von Bürgern beantragt, um in den späten Nacht- und frühen Morgenstunden, wo die Busse mit einer sehr geringen bis gar keiner Auslastung verkehren, zum einen unnötige Fahrten einzusparen (Umweltschutz) und zum anderen, um in den Wohngebieten nachts allgemein für die Anwohner für mehr Ruhe zu sorgen (Lärmschutz)“, schreibt Simone Loewen, Ortsvorsteherin in Dornholzhausen. Zwischen dem 1. März und dem 30. April enden und beginnen die Linien 1 und 21 nachts zwischen etwa 23 Uhr bis 4 Uhr morgens am Landgraf-Friedrich-Platz. Die Teilstrecken zwischen Gotischem Haus und dem Landgraf-Friedrich-Platz werden nicht bedient. Das heißt,

dass zum Beispiel die Linie 1 montags bis freitags die Haltestelle Gotisches Haus zwischen 3.13 und 4.13 Uhr nachts nicht anfährt, sondern der Bus schon am Landgraf-Friedrich-Platz endet. Morgens beginnen die Fahrten damit ebenfalls am Landgraf-Friedrich-Platz und nicht am Gotischen Haus. In der Gegenrichtung entfallen die Busse um 3.50 und 4.20 Uhr. Aktuelle Fahrpläne sind an betroffenen Haltestellen ausgehängt.

Nach dem Testlauf wird ausgewertet, vielfältige Rückmeldungen betroffener Nutzer der Busse und Anwohner sind vom Ortsbeirat sehr erwünscht. Erfahrungswerte nimmt Ortsvorsteherin Simone Loewen per E-Mail an dornholzhausen@bad-homburg.de oder unter Telefon 0176-4143800 entgegen. Erste Ergebnisse sollen in der nächsten Ortsbeiratssitzung am 24. April bereits thematisiert werden.

Beliebte Popsongs im Gemeindehaus

Bad Homburg (hw). Jochen Günther lädt seine Zuhörer zu einer musikalischen Zeitreise ins vergangene Jahrhundert ein. Dabei stehen nicht nur bekannte Klassiker etwa von den „Bee Gees“ oder Simon & Garfunkel auf dem Programm, sondern auch eher unbekanntere Titel wie „Surfin“ von David Munyon. Der Musiker, der an diesem Abend sein Soloprogramm vorstellt, gastiert erstmals in Gonzenheim.

Von 1994 bis 2012 tourte der Gitarrist und Sänger mit Graham Lewis als Bluesduo „Norfolk & Goode“ durch Deutschland. Später gründete er das Pop-Rock-Duo „Pretty Lies Light“, und er begleitet die Sängerin Anna Offen bei ihren Konzerten. Das SWR-Fernsehen ist bereits auf die beiden aktuellen Duos auf-

merksam geworden und hat die Musiker zur „Sonntagstour“ und zu „Kaffee oder Tee“ eingeladen. Bei seinen Solokonzerten zeigt Günther die Bandbreite seines musikalischen Könnens: Vom Sound seiner zwölfsaitigen Gitarre bis hin zu einem Instrumentalstück auf der E-Gitarre erwartet die Zuhörer ein Abend mit unterschiedlichsten musikalischen Nuancen und vielen bekannten Oldies. Interessante Hintergrundstories zum Programm und Anekdoten runden den Konzertabend ab. Das Konzert im evangelischen Gemeindehaus, Kirchgasse 8a, beginnt am Sonntag, 26. März, um 17 Uhr. In der Pause reicht die Kirchengemeinde Getränke und Kleinigkeiten zum Knabbern. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bad Homburger
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de
... und zusätzliche
Artikel im
Internet

Energetische Sanierung

Bad Homburg (hw). Um den Klimawandel und die energetische Sanierung von Häusern geht es im Vortrag, den Dr. Axel Erdmann am Mittwoch, 29. März, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher Straße 76, hält. Veranstalter ist die Stiftung „Zur Himmelspforte“. Der Eintritt ist frei.

Basar rund ums Kind

Bad Homburg (hw). Der Förderverein der Kita Eschbachtal veranstaltet am Samstag, 25. März, von 9 bis 12 Uhr – für Schwangere mit Mutterpass ist der Einlass schon um 8.30 Uhr – einen sortierten Basar rund ums Kind im Vereinshaus, Am Kitzenhof 4. Im Angebot sind Frühjahr- und Sommerkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Bücher und Großteile.



Wir eröffnen die Wandersaison

MIT LANDRAT ULRICH KREBS

Nach drei Jahren Pause findet am 26. März wieder die beliebte Eröffnungswanderung des Naturpark Taunus statt. Sie dient dem Start der Wandersaison und viele Wanderer werden zu diesem geselligen Ereignis erwartet.

Die 7,7 km lange Rundwanderung ist in diesem Jahr besonders abwechslungsreich und beginnt an der Rauschpennhalle in Usingen/Merzhausen. Die Strecke ist leicht bis mittelschwer auf gut befestigten Wegen in 2,5 bis 3 Stunden zu gehen. Dabei werden Erlebnispunkte verschiedener Naturlehrpfade, wie der „Wildschweinroute“ oder auch „Kunst im Wald“, des Naturparks erwandert.

Die Taunus Sparkasse unterstützt die Wanderung und versorgt im Anschluss alle Mitwanderer mit einer kleinen Stärkung.

PROGRAMM:

- Start der Veranstaltung: 11.00 Uhr
- Ende gegen: 14.30 Uhr
- Treffpunkt: Rauschpennhalle (Am Wald 1, 61250 Usingen)
- Rundwanderweg
- Dauer: 2,5 bis 3 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel
- Empfohlen für Kinder ab 10 Jahren
- Der Rundwanderweg ist für Kinderwagen geeignet
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich



Taunus
Die Höhe

*Wandern Sie auf den schönsten Wegen.
Und durch beeindruckende Geschichte.*



Vom Schinderhannes bis zu den Kelten. Von den Römern bis zu den Landgrafen. Während Sie auf den schönsten Wanderstrecken im Hochtaunus die Natur genießen, erweitern Sie gleichzeitig Ihren Horizont. Auch beim traumhaften Blick über die Baumwipfel bis zur nahen Metropole Frankfurt.

TOURIST-INFO IM TAUNUS-INFORMATIONSZENTRUM
Hohemarkstraße 192 | 61440 Oberursel (Taunus)
Telefon: (0 61 71) 50 78 0 | ti@taunus.info | www.taunus.info



Wir freuen uns, endlich wieder gemeinsam mit Ihnen und dem Naturpark Taunus die Wandersaison 2023 zu eröffnen. Viel Vergnügen bei den Wanderungen in unserer schönen Region.



 **Taunus Sparkasse**

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

25. bis 31. März 2023

Widder Ihr Verhalten einem Menschen gegenüber könnte der Anlass für wilde Gerüchte sein. Damit müssen Sie leben – öffentliche Erklärungen werden daran kaum etwas ändern – im Gegenteil!
21.3.–20.4.

Stier Seien Sie vorsichtig: Wenn Sie weiterhin so eifersüchtig und einengend über Ihren Partner wachen, ist es nur eine Frage der Zeit, bis er Hals über Kopf die Flucht ergreift.
21.4.–20.5.

Zwilling Das könnte jetzt eine überaus erfolgreiche Woche werden! Dennoch dürfen Sie nicht übermütig werden. Dadurch schießen Sie sich letztendlich nur selbst ins Bein!
21.5.–21.06.

Krebs Sie beginnen, sich auf einmal für Dinge zu interessieren, die Ihnen bislang gleichgültig waren und deren Schönheit Sie erst jetzt entdecken. Wer hat Sie so einfühlsam gemacht?
22.6.–22.7.

Löwe Im Hinblick auf größere Investitionen ist ein Übermaß an Vorsicht und Skepsis nicht förderlich. Das könnte nämlich die berühmte verpasste Gelegenheit bedeuten.
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie wünschen sich wieder etwas mehr Abwechslung, doch der Preis, den Sie jetzt dafür bezahlen müssten, ist sehr hoch. Ist das bisschen Bauchkribbeln die Sache wert?
24.8.–23.9.

Überlegen Sie es sich mehr als einmal, ob Sie es sich wirklich leisten können, wieder einige Eskapaden zu starten. Beim letzten Mal hat es doch genug Ärger gegeben.
24.9.–23.10.

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sollte eine Sache nicht unnötig hinausgezögert werden. Legen Sie los und vergeuden Sie keine Zeit.
24.10.–22.11.

Eigentlich ist an den Ideen eines Freundes nichts auszusetzen – nur dass er sie alleine nicht umsetzen kann. Wollen Sie sich ein Stück vom Kuchen sichern? Machen Sie ein Angebot.
23.11.–21.12.

Man bewundert Sie und erliegt Ihrem Charme jetzt noch schneller als sonst. Aufgepasst: Amors Pfeil könnte Sie ziemlich unerwartet treffen! Doch Angst brauchen Sie davor nicht zu haben.
22.12.–20.1.

Eine bestimmte Person versucht schon wieder, an Ihrem Stuhl zu sägen. Seien Sie auf der Hut – und trauen Sie keinen Schmeicheleien, die Sie nur in Sicherheit wiegen sollen.
21.1.–19.2.

Ihr Kopf ist jetzt wieder frei für Ihre beruflichen Belange. Man erwartet von Ihnen den vollen Einsatz, Kreativität und Ideenreichtum. Ausruhen können Sie später!
20.2.–20.3.

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.



Michael von Loeferen (Mitte) erfreut mit seinen beiden Kolleginnen vom Deutschen Äppelwoi-Theater die Zuschauer mit der neuen „Hessen-Show „Ei Gude, wie?“. Foto: fch

Show für das schönste Bundesland

Bad Homburg (fch). Den Bewohnern des schönsten aller Bundesländer hat Michael von Loeferen jetzt seine neue Hessen-Show „Ei gude wie!“ gewidmet. Ab sofort ist auf der Bühne des Deutschen Äppelwoi-Theaters Bad Homburg der hessische Zungenschlag das Maß aller Dinge. Gemeinsam mit Alexandra Bentz und Kyra Hauck stellt Michael von Loeferen die Hessen, ihren unverwechselbaren Charme, ihr Nationalgetränk, typische hessische Spezialitäten, ihre Mundart und vieles mehr vor. Im Laufe der temporeichen wie amüsanten Show erklingen zahlreiche Kult-hits und schmissige Lieder von der deutschen Rockband „Rodgau Monotones“, der Show- und Partyband „Die Weiltaler“ und anderen. So war gute Laune beim von Anfang an mitsingenden und im Takt der schönsten Hessen-Rock-Songs mitklatschenden Publikum programmiert. Mit „hessischen“ Spots, witzigen bis makabren Dialogen und in vielen kurzweiligen Szenen tauchten die drei Darsteller tief in die hessische Mentalität, Küche, Bräuche und Philosophie ein. Weit über die Grenzen Hessens hinaus bekannt und beliebt sind das hessische Nationalgetränk Äppelwoi, die Lewwerworscht und die Grie Soß. „Annerschtwo is's annerscht, es gibt kaan Äppelwoi“, stimmte das Publikum vielstimmig in die Hymne mit ein. Gekonnt verkörpert Michael von Loeferen einen Knodderer. Für Vertreter der leicht cholerisch veranlagten Rasse gibt es viele Gründe, um vor sich hin zu schimpfen. Dabei sei der Hesse im Grunde seines Herzens ein Romantiker. Kritisch wohlwollend beleuchtet werden Rad- und Autofahrer, Fahr Schüler und Enten-

fütternde „Tierfreundinnen“. Auch Einblicke in den Kosmos von Legebatterien wird mit den drei Hennen Waltraud aus dem Odenwald, Henriette aus Frankreich und Agathe aus der Retorte gewährt. Agathe kann nicht nachvollziehen, warum Waltraud und Henriette von knusprigen Hähnen träumen. Viel Zustimmung gibt es für die Feststellung einer fleißigen Hausfrau, dass nach jeder Wäsche nur noch einige Strumpfpaaare in der Waschmaschine sind und sonst alles Einzelsocken. Wer in Hessen aus der Stadt aufs Land ziehen will, der muss erst einmal ein Landexamen ablegen, um in den Vogelsbergkreis einwandern zu können. Bei den von Ort zu Ort unterschiedlichen Dialektwörtern ist die Prüfung kein leichtes Unterfangen. Ebenso wenig wie der moderne hessische Fünfkampf mit Disziplinen wie „Schoppe petze“ oder der Anruf bei einer Date-Line. Aus Zuschauer-Geschenken wie Handkäs, Rote Rosen und Haribo kreieren die Darsteller des Musicals „Kyra auf der Waltz“ innovative Texte zu bekannten Kinderliedern. Was allen sichtlich Spaß machte. Die drei Darsteller wechselten in Rekordzeit ihre Kostüme, um in jeder Szene ein passendes Outfit zu präsentieren. Verbunden ist ein Besuch der Hessen-Show im Deutschen Äppelwoi-Theater mit einem großen Hessisch-Test für Anfänger und Eingeladene, Muskelkater vom vielen Klatschen und einem trockenen Hals vom lautstarken Mitsingen der hessischen Hymnen. Zum Glück gibt es dafür reichlich Äppelwoi zum Anfeuchten und Genießen. Infos zur Show, Tickets und allen Terminen gibt es im Internet unter www.deutsches-aepfelwoi-theater.de.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kuriere Dienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

20% WINTER ADE BIS 31.03.2023
MATRATZEN • MOTORROSTE • BETTEN
SPRINGER SENIORENBETTEN
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

„Dunkle Spiegel“ in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). In der Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, findet am Freitag, 31. März, um 19.30 Uhr ein Konzert mit dem bekannten Bariton Hans Christoph Begemann statt. Unter dem Titel „Dunkle Spiegel“ erklingen Werke für Gesang und Tasteninstrumente von Bach, Rheinberger, Reger, Dvorák, Brahms, („Vier ernste Gesänge“) sowie eine Uraufführung des Stücks „Gesänge nach Daniel 7“ von Paul Engel. Der Komponist wird anwesend sein. Die Einnahmen kommen vollständig der Renovierung der Wilhelm-Sauer-Orgel der Erlöserkirche zugute. Die Kirche wird geheizt sein.

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

2				4		9		
	5	7	2					
	9	1	7		6			
5	8				9			
6		4		7		9		3
			3				5	6
			4		8	6	7	
					5	8	1	
4		1						5

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	3	7	4	9	1	5	8	2
1	4	5	2	8	7	9	3	6
8	2	9	6	3	5	1	4	7
5	8	3	9	2	4	6	7	1
2	1	6	3	7	8	4	9	5
9	7	4	1	5	6	8	2	3
7	9	1	5	4	3	2	6	8
3	6	2	8	1	9	7	5	4
4	5	8	7	6	2	3	1	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Die **Bad Homburger Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Mondorfer Weg/Exeterweg/In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 17 – 11

Sonntag 11 – 6

Samstag 14 – 8

Bunte Osterbüsche

Bad Homburg (hw). Der Caritasverband Hochtaunus lädt dazu ein, die Büsche und Sträucher vor der Christuskirche und der Familienkirche Herz Jesu mit bunt verzierten Ostereiern zu schmücken. Rohlinge zum Verzieren und Aufhängen stehen kostenlos dienstags von 14 bis 16 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung/Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, donnerstags von 10.30 bis 11 Uhr am Babelbänksche am Mariannenbrunnen, Ecke Bommersheimer Weg/Kolberger Weg zur Verfügung. Auch im Haarstudio Oxygenium, Gartenfeldstraße 51, und bei Torsten Auth-Friseure, Brandenburgerstraße 73A, können Ostereier zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Nach Ostern können die eigenen Kunstwerke abgenommen werden, die restlichen Eier werden am Montag, 24. April, abgehängt.

Märchenhaftes Glück

Bad Homburg (hw). Nicht nur der berühmte „Hans im Glück“ sucht es, in vielen Märchen wird das Glück gesucht. Fast immer wird es gefunden, oft anders als zunächst gedacht. Die Glückssuche im Märchen ist spannend und manchmal sehr verwirrend. Die Zuhörer beim Abend in der Volkshochschule (VHS), Elisabethenstraße, können sich Märchen von der Glückssuche erzählen und dazu anregen lassen, über das eigene Glück zu philosophieren. Die Dozentin Gabriele Wolff-Starck ist Diplom-Pädagogin, Journalistin, Geschichten-Schreiberin und Geschichten-Erzählerin. Die Lesung findet am Freitag, 31. März, von 19 bis 21 Uhr statt, die Teilnahmegebühr beträgt 13 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS Bad Homburg, Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

„HaLT“ vor Alkohol

Bad Homburg (hw). Zu Beginn der Osterferien am Freitag, 31. März, veranstaltet das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe in Kooperation mit dem Jugendbüro um 18 Uhr eine Präventionsveranstaltung auf dem Rathausplatz. Im Rahmen des Projekts „HaLT – Hart am Limit“ werden außer einem Wissensquiz alkoholfreie Getränke und kleine Snacks angeboten. Ziel der Veranstaltung ist es, über einen risikoreduzierten Konsum aufzuklären, in den Austausch zu kommen und die Hilfsangebote bei den Jugendlichen bekannt zu machen. Um dieses Ziel zu erreichen, wenden sich die Mitarbeiter direkt an die Jugendliche und ihre Eltern, aber auch an Erwachsene, die in Kontakt mit Jugendlichen stehen. Schwerpunkte: informieren, beraten und schulen zum Thema Jugendschutz sowie einem risikoarmen Umgang mit Alkohol.

Basar im Bürgerhaus

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 25. März, findet von 11 bis 13 Uhr der Mother's Corner Kinderbasar im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, statt. Zum ersten Mal gibt es dort auch einen Bereich für Teenager-Angebote. Es werden gut erhaltene, vorsortierte Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Bücher (in Deutsch und Englisch), Gesellschafts- und Computerspiele und Kindersitze angeboten. Der Eintritt beträgt 50 Cent. Alle Eintrittsgelder fließen einem wohltätigen Zweck zu. Darüber hinaus werden auch verpackte Kuchen, Muffins, Brownies und Cookies verkauft – nur Barzahlung. Kinderwagen sind aus Brandschutzgründen nicht erlaubt. Der Kinder- und Teenbasar wird vom American International Women's Club of the Taunus organisiert. Der Verkauf findet auf Rechnung und im Namen der Verkäufer statt.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



PFLEGE AKTUELL

VERSORGEN · PFLEGEN · BETREUEN UND MEHR

Ambulante Pflege

Spaß und Lebensfreude auch im hohen Alter bewahren, z. B. durch Feiern gemeinsamer Feste, Spaziergänge, Ausflüge und Shopping. Die ambulante Pflege macht es möglich, in Notfällen und außergewöhnlichen Lebenssituationen einen vertrauten und kompetenten Ansprechpartner zu haben.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefers-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40



Schuhe für geschwollene Füße

Es gibt einige Gründe, weshalb im Alter die Füße und Beine anschwellen können. So gibt es geeignete Schuhe, wenn durch geschwollene Füße oder Lymphödeme das Tragen des vorhandenen Schuhwerkes nicht mehr möglich ist. Es braucht neue Schuhe mit neuen Anforderungen. Achten Sie beim Schuhkauf auf flexible Materialien, denn diese passen sich Schwellungen und gewickelten Beinen ideal an.

Kauf 2 und Spar Dabei!

Sie erhalten auf das 2. Paar

20% Rabatt

(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar und für nicht reduzierte Ware)

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL



Pietät steht für Empathie

Es ist schlimm genug, wenn auf einmal der Moment da ist, den keiner so richtig wahr haben wollte. Der Zeitpunkt des Todes. Die Familie des Verstorbenen möchte einfach nur in Ruhe trauern, aber es gibt so viele Dinge, die getan werden müssen. Diese können Hinterbliebene jedoch vertrauensvoll in die Hände von Pietäten und Bestattern legen. Es ist eine Erleichterung, die Organisation Fachleuten übergeben zu können. Einfühlsame Mitarbeiter wissen genau, was zu tun ist, und führen die Betroffenen rücksichtsvoll durch diese schwere Phase, damit der Abschied würdevoll sein kann. Sie nehmen die schwere Last der Aufgaben, die in der Trauer so unwirklich und banal erscheinen, von ihren Kunden. Denn Pietät steht für ehrfürchtigen Respekt und angemessenes Taktgefühl gegenüber den Angehörigen in Bezug auf den Verstorbenen.



Pietät *Röhrl* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei, den Abschied eines geliebten Menschen ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten. Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

Erstes Oberurseler Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)

Tel. 0 61 71/547 06

Jederzeit dienstbereit

Formalitäten erledigen

Alles muss seine Ordnung haben, wenn es um Versorgung, Betreuung und das Sterben geht. Jedoch sind dies emotionale Themen, mit denen sich keiner so gerne befassen mag, und die manch einer auch viel zu lange vor sich herschiebt. Dabei gibt es Hilfe vom Fachmann, einem Rechtsanwalt. Mit einem solchen Berater, der die nötigen Schritte einleiten und Papiere oder Vollmachten erstellen kann, ist schnell Ordnung in die Angelegenheiten gebracht. Denn eines steht fest: Die Formalitäten für das Alter oder für einen Sterbefall sollten rechtzeitig erledigt sein. Gerade und ganz besonders, wenn es um diese sensiblen Dinge geht. Wer diese Belange vorzeitig mit einem Rechtsanwalt bespricht und die erforderlichen Dokumente wie etwa Patientenvollmacht, Bestattungsvorsorge oder Testament gemeinsam mit diesem verfasst, hat für den Ernstfall – und vor allem zur rechten Zeit – alles geregelt. Die Dinge haben ihre Ordnung – das beruhigt und entspannt alle Betroffenen.



Joachim Weisse

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Familienrecht
– Erbrecht
– Vorsorgevollmacht
– Patientenverfügung

An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel
Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de

Ferienspiele im Sommer: Basteln, toben, Hütten bauen

Bad Homburg (hw). Für alle Kinder, die in den Sommerferien zu Hause bleiben, gibt es zwei Freizeitprogramme in der Natur. Vom 24. Juli bis 4. August und vom 21. August bis 1. September, jeweils von 9 bis 17 Uhr, können Kinder bei den Sommerferienspielen spielen, basteln, an Ausflügen teilnehmen sowie den Elisabethentollen besuchen. In den Sommerwaldwochen vom 7. bis 11. August und vom 14. bis 18. August, jeweils von 9 bis 16 Uhr, können Kinder im Stadtwald toben, besinnliche Erfahrungen sammeln, gemein-

sam Waldspiele erleben, Abenteuergänge bestreiten und Hütten bauen. Anmeldungen sind ab sofort pro Ferienangebot für jeweils einen Block möglich und können ausschließlich im Internet abgegeben werden unter www.bad-homburg.de.

Weitere Informationen gibt es beim Ferienspiele-Organisationsteam unter Telefon 06172-1005012, -5004 oder -5014. Die städtischen Jugendzentren bieten ebenfalls Angebote für den Sommer im Internet auf ihrer Startseite an.

Vortrag: Frauen und Klimakrise

Bad Homburg (hw). Die Kommunale Frauenbeauftragte der Stadt und das Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit Wiesbaden laden gemeinsam zum Online-Vortrag „Frauen und Klimakrise“ für Mittwoch, 29. März, von 18 bis 19.30 Uhr ein.

In ihrem Vortrag geht Referentin Sonja Enste den Zusammenhängen von Klimawandel, struktureller Ungleichheit und Armut auf den Grund und zeigt auf, wie Frauen in besonderem Maße von den Folgen der Klimakrise betroffen sind. Sie erläutert die wichtigsten Be-

nachteiligungsfaktoren für Frauen und Mädchen des globalen Südens im Zusammenhang mit der Klimakrise, stellt erfolgreiche Aktivistinnen aus besonders betroffenen Regionen vor und geht auch auf strukturelle Ungleichheiten und Belastungen für Frauen durch die Klimakrise in Deutschland ein.

Anmeldung bei der Kommunalen Frauenbeauftragten Gaby Pilgrim per E-Mail an gaby.pilgrim@bad-homburg.de. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer den Link zur Veranstaltungsanmeldung.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Unser Gonzenheim

Wir verschönern Ihr Zuhause

merkel baudekoration GM BH

ANSTRICH • VERPUTZ • TAPEZIEREN
61352 Bad Homburg, Ober-Eschbacher Str. 80
☎ (061 72) 45 02 26, Fax 45 08 78
info@merkel-baudekoration.de
www.merkel-baudekoration.de

RAUMANSICHTEN: Einrichtungsberatung
wünscht farbenfrohe Ostertage!

Gerda Böckenförde
06172/45 06 63

www.raumansichten-taunus.de

Kosmetische Gesichtsbildung...

Beauty & Care
Uschi Himsel

Bereiten Sie jetzt mit uns Ihre Haut auf die kalte Jahreszeit vor!

☎: 06172 -185 91 46

Gunzstraße 9 (im Gunzocenter)
61352 Bad Homburg - Gonzenheim
www.beauty-care-himsel.de

Kurzportrait

Kosmetik – Wimpernlifting Nagelmodellage – med. Fußpflege

KOSMETIKBEHANDLUNG

Ihre Haut im Frühling
Wintermuff war gestern – strahlende Haut ist heute. Nach dem Winter hat Ihre Haut keinen Lichtschutz mehr, und die Frühlingssonne ist die aggressivste. Damit Ihre Haut in wenigen Schritten frühlingsfit wird, bieten wir Ihnen eine Behandlung als Frühjahrsputz für Ihre Haut an. Auch ist die Frühlingszeit die große Allergiezeit. Wir zeigen Ihnen wie Sie trotz der Frühjahrsallergien zu einer strahlenden Haut kommen. Damit Ihre Haut frühlingsfit wird, vereinbaren Sie gleich einen Termin.

WIMPERNLIFTING

für atemberaubend strahlende Augen
Schluss mit Mascara oder lash Extensions. Wimpernlifting ist die zeitsparende, natürliche und hautfreundliche Alternative. Sie erhalten beeindruckende Ergebnisse, optisch längere und dichtere Wimpern. Wimpernlifting lässt Ihre natürlichen Wimpern für ca 6 Wochen länger und voller aussehen.



www.beauty-care-himsel.de

NAGELMODELLAGE

Gepflegte Hände sprechen Bände...
Mit pflegender Maniküre oder durch professionelle Nagelmodellage mit hochwertigen Produkten (kein Acryl) geben wir Ihren Händen eine persönliche Note!

MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

gute Fußpflege ist Balsam für die Seele
Gönnen Sie Ihren Füßen ein wohltuendes Fußbad mit fachkompetenter Fußpflege und Behandlung Ihrer Problemzonen: Hornhaut, Hühneraugen, Warzen, verdickte, eingerollte oder eingewachsene Nägel. Nicht zu vergessen, wie schön Ihre Füße aussehen mit unserem lang anhaltenden Shellac.

INFORMATIONEN UND TERMINE

Telefon 06172 1859146

Gunzstraße 9 (Gunzocenter),
61352 Bad Homburg

Uschi Himsel und Team

Wir freuen uns auf Sie!



Vor allem die alten Klassenfotos wecken das Interesse der Besucher. Fotos: Heimatstube

Schulzeit heute und einst: Vom Griffel bis zur Meerschaumpfeife

Bad Homburg (hw). Nach der umfangreichen Modernisierung des Museums präsentierte die Ober-Erlenbacher Heimatstube nach der Ausstellung „Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Früchteverwertung“ nun den zweiten Teil der neuen Dauerausstellungen. Mitte März wurde die Ausstellung „Schule in Ober-Erlenbach von 1583 bis 1969“ eröffnet. Die Ausstellung gibt einen umfassenden Einblick in die Entwicklung des Schulwesens in Ober-Erlenbach im Laufe der Jahrhunderte. Nach dem Grußwort der Stadt Bad durch den gut auf das Thema vorbereiteten Oberbürgermeister Alexander Hetjes führte der Vorsitzende Torsten Martin in das Thema ein. Er sprach die etwa 50 Gäste als Schüler an und befahl Ruhe und Aufmerksamkeit. Er konzentrierte sich dabei auf die Zeit des 16. und 17. Jahrhunderts und hob hervor, dass die Geschichte der Schulen eng verknüpft mit der kirchlichen und weltlichen Herrschaft der jeweiligen Zeit gewesen sei. Anhand Pieter Bruegels Stich „Der Esel in der Schule“ von 1556 zeigte er exemplarisch auf, dass ein skeptisches Bild des Menschen auch das Schülerbild prägte, dessen unbelehrbare Dummheit und Triebhaftigkeit den Bemühungen der Lehrer, die selbst beschränkt und hilflos seien, enge Grenzen gesetzt habe. Frei nach dem Motto: Ein Esel bleibt ein Esel (und wird niemals ein Pferd).

Anselm Franz von Ingelheim

Zudem seien die Bauern Ober-Erlenbachs zu jener Zeit Leibeigene gewesen, und die Herrschaft habe keinen Sinn darin gesehen, deren Kinder zu bilden. Das änderte sich erst 1691, als Ober-Erlenbach vom Erzbischof Mainz als Lehen an Anselm Franz von Ingelheim gegeben wurde. Anselm Franz von Ingelheim (1634-1695) soll wohlwärtig gegen die Bedürftigen gewesen sein und soll sowohl Kirchen als auch Schulen in besonderem Maße gefördert haben. Unter seiner Herrschaft wurde in



Torsten Martin (l.) und OB Alexander Hetjes nehmen Felicitas Hartmann in ihre Mitte.

Ober-Erlenbach um 1691 das erste Schulhaus auf dem heute noch existierenden historischen Schulgelände gebaut. Zahlreiche Ober-Erlenbacher hatten der Heimatstube alte Schulsachen gebracht. Besonders beeindruckend sind außer alten Schieferschreibtafeln, Lehrbüchern und Schulranzen die zahlreichen Klassenfotos von 1895 bis 1968. Auch einige seltene Stücke wie ein Kästchen mit original fünf Steinacher-Griffel von 1930 und die aus dem 19. Jahrhundert stammenden Notenbücher sämtlicher Schüler (Hauptlisten) und eine Meerschaumpfeife von Lehrer Heller, der ab 1917 in Ober-Erlenbach unterrichtete. Zu sehen sind auch Originalschulbänke sowie eine Tafel und ein Lehrerpult aus der Zeit um 1930. Hier können die Besucher einen Eindruck davon bekommen, wie der Unterricht vor 100 Jahren abgehalten wurde.



Bad Homburger Woche

unter
taunus-nachrichten.de

... und zusätzliche
Artikel im
Internet

Ein chronologischer Abriss des historischen Schulgeländes in der Mitte von Ober-Erlenbach von 1583 bis 1969 und eine Auflistung der Lehrer von 1603 bis zum Umzug in die Grundschule am Holzweg 1969 runden die aufbereitete Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach ab.

Auch die kulinarische Seite kam nicht zu kurz. Es gab Sekt und Kaffee und Kuchen. Eine von der Bäckerei Freimund gebackenen Schulbrezel erinnerte an eine alte Ober-Erlenbacher Tradition zur Einschulung. Es ist eine große Brezel, die am ersten Schultag des Jahres für die Schüler gebacken wurde. Der Brauch geht auf das 19. Jahrhundert zurück und soll den Schülern Glück und Erfolg im neuen Schuljahr bringen. Zahlreiche Besucher erkannten sich auf den alten Klassenfotos wieder, teilten diese Freude mit ehemaligen Klassenkameraden und tauschten Erinnerungen an vergangene Zeiten aus.

Die Besucher waren begeistert und lobten die liebevolle Gestaltung und die umfangreiche Sammlung historischer Exponate. Ein Besucher, der in Ober-Erlenbach noch die Schule besucht hat, meinte: „Es ist klasse, dass sich jemand die Mühe macht, Dorfgeschichte so schön aufzubereiten.“

Die Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, kann am ersten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung besucht werden.

Beratung über die Betreuung an der Paul-Maar-Schule

Bad Homburg (hw). Vor Kurzem haben sich Vertreter der Stadt, des Hochtaunuskreises und der Paul-Maar-Schule im Landratsamt beraten, mit welchen Maßnahmen die benötigten Betreuungsplätze an der Paul-Maar-Schule in Ober-Erlenbach bis zum Beginn des neuen Schuljahres 2023/24 eingerichtet werden können. Die Delegationen wurden für die Stadt Bad Homburg von Stadträtin Lucia Le-walter-Schoor und für den Hochtaunuskreis von Landrat Ulrich Krebs angeführt. Weiter waren die Schul- und Betreuungsleitung, die beiden Schulelternbeiratsvorsitzenden sowie Vertreter aus den Fachbereichen Hochbau sowie Schule und Betreuung der Kreisverwaltung am Gespräch beteiligt.

Da Schule und Betreuung eng verzahnt und mit einem gemeinsamen Konzept arbeiten, soll das Betreuungsangebot in den Schulgebäuden verbleiben und nicht ausgelagert werden. Hierfür müssen räumliche wie auch personelle Hürden überwunden werden. Um die räumlichen Voraussetzungen zu schaffen, werden Raumfunktionen verändert, so dass in Betreuungsräumen auch Unterricht und in Unterrichtsräumen auch Betreuungsangebote stattfinden werden können.

Bis zum Beginn des neuen Schuljahrs sollen kleinere Umbaumaßnahmen durchgeführt und die Räume sukzessive mit neuem, multifunktionalem Mobiliar ausgestattet werden. All dies wird der Hochtaunuskreis als Schult-räger durch führen und finanzieren. Ein weit-

aus problematischeres Thema ist das Finden von Personal für die Betreuungseinrichtung. Die Marktlage ist in diesem Sektor mehr als angespannt. Jedoch ist die Firma „Kinderbetreuung im Taunus“ (KiT), die mit der Durchführung des Betreuungsangebots beauftragt ist, dabei, das benötigte Personal für den Start des Schuljahrs zu finden. Auch durch das große Engagement der Betreuungsleitung an der Paul-Maar-Schule konnten bereits jetzt neue Mitarbeiter gewonnen werden. Die KiT ist daher zuversichtlich, auch dieses Teilziel bis zum Sommer zu erreichen. Die Stadt hat sich als Jugendhilfeträger bereit erklärt, die entstehenden Mehrkosten im Personalbereich zu tragen und auch Fortbildungsmaßnahmen des Betreuungspersonals finanziell zu unterstützen.

Trotzdem können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine verbindlichen Zusagen erteilt werden, wie viele Plätze geschaffen werden können. Ziel ist es, rund 60 Kinder zusätzlich in das Betreuungsangebot aufnehmen zu können. Jedoch müssen die zuvor genannten Bedingungen dafür erfüllt sein. Die Gesprächsrunde einigte sich darauf, den Eltern bis zum 1. Juni eine verbindliche Aussage über einen Betreuungsplatz geben zu können.

Bis dahin treffen sich Vertreter von Stadt- und Kreisverwaltung, der Schule und des Betreuungs-zentrums regelmäßig, um die Fortschritte und weiteren Maßnahmen in Sachen Betreuung abzustimmen.



Bad Homburger Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Klick ... Internet zusätzliche Artikel im Internet

Ofenfertiges Brennholz zu verkaufen



Hartholzmix (Buche, Esche, Ahorn, Eiche) oder Fichtenholz

Bei Interesse: 0171 3240764 oder 0175 1506617
SIEKEMEYER BAUMASCHINEN GmbH
Hilpertswiese 8 | 63633 Birstein | Telefon 06054 9173128

Tennis in den Osterferien bei der SGO

Bad Homburg (hw). Die Tennisabteilung der SG Ober-Erlenbach bietet Osterferienspiele an. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis zwölf Jahren. Tennis-Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Tennisschläger können leihweise gestellt werden. Mitbringen sollten die Teilnehmer saubere Turnschuhe für die Halle sowie Sportkleidung für draußen. Der erste Kurs umfasst vier Tage – vom 3. bis zum 6. April, gespielt wird jeweils von 10 bis 12.30 Uhr in der Wingert-Sporthalle. Vereinsmitglieder zahlen 100 Euro, Nichtmitglieder 125 Euro. Der zweite Kurs umfasst fünf Tage – vom 17. bis zum 21. April, gespielt wird jeweils von 10 bis 12.30 Uhr. Kosten: 125 Euro für Mitglieder, 150 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen per E-Mail an happ@sg-obererlenbach.de. Anmeldungen sind auch für einzelne Tage möglich. Bitte eine Notfallnummer angeben.

Schnupperwochen beim Hockey-Club

Bad Homburg (hw). Der Hockey-Club Bad Homburg (HCH) lädt bis zum 31. März, jeweils montags bis freitags, zu Hockey-Schnupperwochen ins Sportzentrum Nord-west, Usinger Weg 90, ein. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich. Das Training findet im Freien und bei jedem Wetter statt. Mitzubringen sind Sportkleidung/-schuhe, eventuell eine Regenjacke und eine Wasserflasche. Schläger können kostenfrei entliehen werden. Anmeldung per E-Mail an christina.stueben@hc-badhomburg.de.

Kräuterwerkstatt

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 25. März, von 9 bis 12 Uhr können Kinder ab sieben Jahren in Begleitung eines Eltern- oder Großeltern-teils Kräuterprodukte im Frauenbildungszentrum, Hessenring 84, selbst herstellen und dabei viel über Kräuter und aromatische Pflanzen lernen. Der Kurs kostet pro Eltern/Kind-Paar 31 Euro. Weitere Informationen im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de und unter Telefon 06172-84188.

Versuchter Einbruch in eine Zahnarztpraxis

Bad Homburg (hw). In den vergangenen Tagen haben Unbekannte versucht, in eine Zahnarztpraxis in der Saalburgstraße einzubrechen. Die Täter verschafften sich Zugang zum Bürogebäude, in dem sich die Praxis befindet. Anschließend versuchten sie, das Türschloss der Praxis aufzuhebeln, jedoch ohne Erfolg. Es entstand ein Schaden von circa 200 Euro. Die Kriminalpolizei bittet Zeugen, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

KÜCHEN- AKTIONSTAGE

NUR BIS SA 25.03.



BIS ZU

50%^{*1}

AUF FREI GEPLANTE
KÜCHEN

NUR BIS
SAMSTAG

LIEFERUNG
& MONTAGE
GRATIS^{*2}
ab 3000€ Einkaufswert

Rabatt bis 25.03.2023 gültig!

6118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

**PERSÖNLICHER
BERATUNGSTERMIN**



Einfach QR-Code scannen oder anrufen.
porta.de/kuechenwelt/terminbuchung

Unser Servicepaket

Terminvereinbarung Online oder telefonisch	Aufmaß vor Ort	Lieferung & Montage-Service
Altgeräte- & Möbel-Entsorgung	Wasser-/Elektro-installation	Tiefpreis-Garantie ^{*3}

*3 Sollten ihr uns innerhalb von 14 Tagen nach Kaufvertragsabschluss bei gleicher Leistung ein günstigeres Angebot vorlegen, erstatten wir euch die Preisdifferenz und geben euch zusätzlich einen Bonus.





Mit glanzvoll interpretierten Welthits und musikalische Kostbarkeiten von George und Ira Gershwin verzaubern „Three Wise Men“ ihr Publikum. Foto: fch

Viel Beifall für virtuoses Spiel vom Trio „Three Wise Men“

Bad Homburg (fch). Erneut in ein Mekka für Jazzfreunde und Swingliebhaber verwandelt hatte sich die Bad Homburger Schlosskirche bei der Live-Aufnahme der CD-Reihe „Castle Concerts“. Veranstalter Volker Northoff begrüßte in der vollbesetzten Kirche das Trio „Three Wise Men“. Gebildet wird es von den Musikern Frank Roberscheuten an Klarinette und Saxofon, Pianist Rossano Sportiello und dem Schlagzeuger und Perkussionisten Martin Breinschmid.

Das Trio gehört seit seiner Gründung 2007 zu den führenden klassischen Jazztrios in Europa. Gründer Frank Roberscheuten moderierte das CD-Produktionskonzert in der Schlosskirche. Das Konzertmotto lautete „The Gershwin Years“. Wie Moderator Roberscheuten, der zu den profiliertesten europäischen Jazz-Saxofonisten gehört, informierte, komponierten die so unterschiedlichen Brüder Ira (dessen Vorname Israel lautete) und George Jakob Gershwin, von 1924 bis 1937 fast ausschließlich gemeinsam. Die Brüder mit dem ursprünglichen russischen Familiennamen Gershwitz schrieben mehr als zwei Dutzend Partituren für den Broadway und Hollywood. Sie schufen viele Hits, aber ihre größte Leistung war wohl, dass sie die musikalische Komödie zu einer amerikanischen Kunstform erhoben. „Ihre Zusammenarbeit war von ihren völlig unterschiedlichen Temperamenten geprägt: George mit seiner überschwänglichen, extrovertierten Natur stand der melancholische, verträumte und introvertierte Ira gegenüber. Diese beiden genialen Köpfe nahmen die Außenwelt auf ganz verschiedene Weise wahr. Durch die Verschmelzung ihrer Stile schufen der ältere Ira (1896-1983) und sein „kleiner“ Bruder George (1898-1937) einen gemeinsamen, sehr persönlichen Ausdruck, der die amerikanische Musik bis heute prägt“, schwärmte der Jazz-Saxofonist. Höhepunkt ihres Schaffens war die Oper „Porgy and Bess“. Ira schrieb die Liedtexte (bei „Porgy and Bess“ gemeinsam mit DuBose Heyward), George komponierte die Musik. Die Werke der Brüder wurden von Stars wie Fred Astaire, dessen Schwester Adele, Gertrude Lawrence, Red Nichols, Ethel Merman und Ginger Rogers aufgeführt. Ira wurde 1932 als erster Songtexter mit dem renommierten Pu-

litzer-Preis ausgezeichnet. Auch nach 1937 schrieb Ira Gershwin weitere Klassiker mit Komponisten wie Harold Arlen, Jerome Kern oder Kurt Weill. Songs von ihm gehörten zum Standardrepertoire für Stars wie Judy Garland, Ella Fitzgerald, Frank Sinatra oder Barbara Streisand. Ira Gershwin war der Patenonkel von Liza Minnelli.

Im Jahr 1986 wurde Ira Gershwin gemeinsam mit seinem Bruder George mit dem „Grammy Trustees Award“ für seine Leistungen für die Musik ausgezeichnet. Der an einem Gehirntumor verstorbene George Jakob Gershwin gilt als der Mann, der den Blues und den Jazz für die weiße Hochkultur entdeckte. Mit Stücken wie „Rhapsody in Blue“ oder „Porgy and Bess“ wurde der Komponist, Pianist und Dirigent weltberühmt. Unvergessen sind Songs wie das in der Kurstadt von den „Three Wise Men“ aufgenommene Liebeslied „I Loves You, Porgy“ oder die Ballade „Embraceable You“, beide aus der Oper „Porgy and Bess“, „I Got Rhythm“ oder „Summertime“.

Das zeitgenössische Publikum habe seine Musikstücke teilweise nicht verstanden, bedauerte Frank Roberscheuten. Den einen seien sie zu klassisch, den anderen zu jazzig gewesen. Heute ist allein „Embraceable You“ ein Jazzstandard im Modern Jazz, im Swing und im Bepop.

Das Bad Homburger Publikum erwies sich als sachverständig. Immer wieder spendeten die Zuhörer dem Trio begeistert Zwischenapplaus oder honorierten das virtuose Spiel von einem, der auch als Solisten zu hörenden, Musiker. Pianist Rossano Sportiello ist gebürtiger Mailänder und lebt im Jazz-Zentrum New York. Er gilt mit seinem sonoren Spiel als das Herzstück des Trios. Bebop-Legende Barry Harrys lobte: „Rossano ist einfach der beste Stride-Pianist der Welt.“ Dritter Virtuose ist der Wiener Schlagzeuger und Perkussionist Martin Breinschmid, der für das rhythmische Fundament mit Schlagzeug, Vibraphon und Percussion-Objekten zuständig ist.

Mit den glanzvoll interpretierten Welthits und musikalische Kostbarkeiten von George und Ira Gershwin verzauberten „Three Wise Men“ ihr Publikum mit ihren Interpretationen in der Schlosskirche so wie zuvor bereits in über 700 Konzerten in ganz Europa.

Lam und Laslop als Linke-Kandidaten

Hochtaunus (how). Die Linke im Hochtaunuskreis ihre Direktkandidaten für die Hessische Landtagswahl am 8. Oktober aufgestellt. Im Wahlkreis 23 (Bad Homburg, Friedrichsdorf, Usingen, u.a.) kandidiert der 32-jährige Weigang Lam aus Bad Homburg. Der Referent für PR und Medien zeigt sich überzeugt: „Ich möchte besonders für bezahlbaren Wohnraum stark machen. Durch steigende Preise und die jahrelange katastrophale Wohnungspolitik der Regierenden, werden ärmere Menschen aus ihren Wohngebieten zunehmend verdrängt. Das ist inakzeptabel: Deshalb werde ich klar machen, dass die Städte den Menschen und nicht den Spekulanten und privaten Wohnungskonzernen gehören!“ Für den Wahlkreis 24 (Oberursel, Kronberg, Steinbach, u.a.) wurde Paul Laslop (57 Jahre) aus Steinbach gewählt. Laslop, zugleich Linke-Kreisvorsitzender und Mitglied des Kreistags, sieht sich als starke Stimme der Arbeitnehmer. Als Koch und aktiver Gewerkschafter

am Frankfurter Flughafen machte er in seiner Bewerbung deutlich: „Ich trete an, damit in Hessen nach der Wahl gegebene Wahlversprechen schnellstmöglich umgesetzt werden und nicht wie bisher Jahrzehnte auf dem Papier stehen bleiben. Es braucht beispielsweise viel mehr Menschen aus den Betrieben, die aufstehen und klar machen, dass es mit Outsourcing, Befristungen und schlechten Löhnen so nicht weitergehen kann!“

Beide sind sich einig: Nur mit Druck von links könne man Hessen sozialer, ökologischer, gerechter, friedvoller und lebenswerter gestalten. Und das sei angesichts von Rekordarmut, immer mehr schließenden Betrieben, Arztpraxen, Krankenhäusern und bröckelnder Infrastruktur dringend nötig.

Als Ersatzkandidaten stehen für den Wahlkreis 23 Olga Hübner (Musikerin aus Bad Homburg) und Dr. Gerd Schulz (Diplom-Chemiker aus Bad Soden) für Wahlkreis 24 zur Verfügung.

Musikalische Jugend begeistert

Bad Homburg (abv). Die Bad Homburger Schlosskonzerte sind für ihre gezielte Nachwuchsförderung bekannt. Dabei geht es immer darum, Hochbegabungen zu finden und besonderen Leistungen eine Plattform zu bieten. So geschehen vor Kurzem beim Orchesterkonzert. An diesem Abend konnte man erleben, zu was Jugendliche fähig sind, wenn man sie professionell anleitet. Dafür stehen an diesem Abend Geigenprofessorin Annette Seyfried, die normalerweise an der Hochschule für Musik in Mainz unterrichtet, und ihr Dozententeam von der Jungen Streicherakademie Mainz, die dieses Konzert in Kooperation mit den „Young Mozart Players“ aus Wiesbaden absolvierten. Auf der Bühne etwa 35 Streicher zwischen 14 und 19 Jahren, allesamt mit Preisen von „Jugend musiziert“ dekoriert, hochmotiviert und konzentriert auf den Dirigenten Christian Rohrbach.

Präzise im Zusammenspiel, dynamisch ausgefeilt und mit hörbar vorhandenem musikalischem Verständnis erklingen die ersten Töne von Mozarts berühmter „Kleiner Nachtmusik“. Beileibe kein einfaches Stück, trotz der Bekanntheit und offensichtlichen „Ohrwurmqualitäten“. Das Orchester meistert die Aufgabe mit Souveränität und entlockt vielen Besuchern des ausverkauften Konzerts in der Schlosskirche anerkennendes Kopfnicken.

Ungleich schwieriger in der musikalischen Aussage wird es beim zweiten Stück des Abends, Britten's Serenade für Tenor, Horn und Streicher op. 31. Die Solisten für dieses Werk besetzte Karl-Werner Joerg, der künstlerische Leiter der Bad Homburger Schlosskonzerte, mit zwei hervorragenden Musikern: Andreas Becker, der erste Solo-Hornist der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, und Fabian Kelly, einem jungen aufstrebenden Tenor, der bereits Konzerte und

Tourneen in Deutschland, Europa, Japan und Korea absolvierte. Wunderbar korrespondierendes Orchester und Tenor mit dem Solo-Horn, das von der Kanzel herab gespielt wurde und so einen eigenen Klangraum eröffnete. Trotz der hier offenkundigen leichten Defizite des jungen Ensembles gelang es Dirigent Christian Rohrbach, ein geschlossenes Klangbild der komplexen Partitur herzustellen. Sowohl Becker als auch Kelly erwiesen sich als Glücksfall für den Abend.

Mit sichtlicher Freude zelebrierte Kelly die vielschichtigen Texte mit stets perfekter Intonation, deutlicher Artikulation und über den gesamten Tonumfang wunderbar biegsam und klangschönem Tenor. Das Horn, auch wegen oftmals verunglücktem Tonansatz in Musikkreisen „Glücksspirale“ genannt, erwies sich in Beckers Händen als zuverlässiger Tonerzeuger mit weichem Klang bis hin zu im fortissimo geschmetterten Ausbrüchen. Alles in allem ein Erlebnis, das das Publikum mit frenetischem Applaus bedachte.

Nach der Pause durften alle in den Klangwolken von Antonín Dvoráks grandioser Serenade E-Dur für Streichorchester op. 22 schwelgen. Auch hier ging das Orchester mit Freude ans Werk. In allen vier Sätzen wurden die musikalischen Kernaussagen freigelegt und durchdacht in adäquaten romantischen Klang umgesetzt. Die einzelnen Orchestermitglieder kommunizierten untereinander mit aufmunternden Blicken. Der Dirigent entpuppte sich als Motivator und spornete mit intensiver Gestik und Hinwendung zu den entsprechenden Instrumentengruppen alle auf der Bühne zu Höchstleistungen an. Am Ende war ihnen anzusehen, dass man einem Glücksmoment beiwohnen durfte. Langanhaltender Applaus mit vielen Bravorufen spiegelte sich in den glücklichen und sichtlich stolzen Gesichtern wider.



Auf der Bühne der Schlosskirche haben sich etwa 35 Streicher zwischen 14 und 19 Jahren versammelt, um ihr Können zu zeigen. Foto: Bad Homburger Schlosskonzerte

Im Loslassen Neues entdecken



Unter dem Titel „Es ist Zeit...- Rückblick mit Ausblick“ zeigt Sabine Dächert vom 31. März bis 23. April im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, einige ihrer Werke. Inspiriert durch die Natur hat sie sich neben den „Zeitlandschaften“ mit dem Thema „Loslassen – sein lassen“ beschäftigt. Im Loslassen sieht sie die Chance, Neues zu entdecken – neue Wege, neue Themen, neue Gedanken, neue Bilder. „Sein lassen“ dagegen bedeutet für sie, etwas so zu lassen und zu respektieren, wie es ist. Pustebäume, Löwenzahn, Wiesenbocksbart und Pulsatilla sind für sie zum Symbol für Aufbruch und Beharrlichkeit geworden, fragile Überlebenskünstler. Mit eigenen Textfragmenten zum Thema „Es ist Zeit“ arbeitet sie an einer Installation, die an den Ostertagen in der Apsis der Englischen Kirche zu sehen sein wird. Die Vernissage findet am Freitag, 31. März, um 18 Uhr statt. Die Ausstellung ist eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen sowie samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr (am 1. und 23. April von 11 bis 14 Uhr) zu sehen. Eintritt frei. Foto: S. Dächert/EK

23.03.2023

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de

Autohaus Nau GmbH



NUR NOCH BIS 31.03. /
BIG DEAL PLUS GESCHENKT

KURZFRISTIG
LIEFERBAR



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS 6 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ **MATERIAL INKLUSIVE** **GESCHENKT!** MIT TOP-ANGEBOTEN /
SORGENFREI!

OPEL MOKKA „ENJOY“

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

LED Scheinwerfer, Klimaanlage, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Multimedia-Radio, Rückfahrkamera digital, Bordcomputer, Sitzheizung, Lenkradheizung, Berg-Anfahr-Assistent, Verkehrsschilderkennung und vieles mehr...

HAUSPREIS ab

21.990,- €

OHNE ANZAHLUNG

monatlich ab 3)

199,- €

OPEL CORSA „EDITION“

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

Klimaanlage, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Geschwindigkeitsregler, Müdigkeitserkennung, Digitalradio, Berg-Anfahr-Assistent und vieles mehr...

HAUSPREIS ab

16.990,- €

OHNE ANZAHLUNG

monatlich ab 3)

149,- €

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodell bis 31.03.2023. 3) Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €, Laufzeit 36 Monate (Corsa) bzw. 24 Monate (Mokka), Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Russelsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens und nur gültig bis 31.03.2023.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 5,6-5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP kombiniert 127-124 g/km.

opel-nau.de

Dreimal einmalig - das sind die Top-Angebote bei Nau



BIGDEAL
7 JAHRE GARANTIE²⁾
3 INSPEKTIONEN³⁾

HYUNDAI BAYON Select

1.0 Benziner mit 74 kW (100 PS) Neuwagen.

Hauspreis ab 18.840 €

oder
monatl. ab¹⁾

160 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.318,88 €

HYUNDAI SANTA FE Select

2.2 Diesel mit 142 kW (194 PS) Neuwagen.

Hauspreis ab 38.940 €

oder
monatl. ab¹⁾

350 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.335,52 €

HYUNDAI STARIA Signature

2.2 Diesel mit 130 kW (177 PS) Neuwagen.

Hauspreis ab 52.485 €

oder
monatl. ab¹⁾

490 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.447,36 €

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH

autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen

An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 8,5 - 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert nach WLTP 222 - 129 g/km.

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn- und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.de oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und evtl. Zusatzarbeiten.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Insignia GS GSI	(G1000874)	47.990 €
169 kW (230 PS), Automatik, EZ 06/22, 20tkm, diamantschwarz		
Opel Insignia GS Ultimate	(W1035732)	45.990 €
127 kW (174 PS), Automatik, EZ 11/22, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Grandland	(M808801)	25.990 €
96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß		
Opel Crossland Edition	(M299997)	16.990 €
61 kW (83 PS), EZ 11/21, 15tkm, quarzsilber		
Opel Crossland Elegance	(S122107)	21.890 €
81 kW (110 PS), EZ 03/22, 14tkm, tiefquarzgrau		
Opel Crossland Edition	(M321957)	19.990 €
96 kW (130 PS), EZ 11/21, 16tkm, chilirot		
Opel Mokka	(F033214)	20.990 €
74 kW (100 PS), EZ 06/22, 8tkm, quarzsilber		
Opel Mokka Elegance	(M033357)	23.990 €
74 kW (100 PS), EZ 04/22, 17tkm, jadeweiss		
Opel Mokka Elegance	(S005485)	22.990 €
74 kW (100 PS), EZ 02/22, 10tkm, quarzsilber		

OPEL

Opel Mokka Ultimate	(W074006)	23.990 €
96 kW (130 PS), EZ 10/21, 20tkm, perlblau		
Opel Corsa GS Line	(G211826)	21.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 7tkm, jadeweiß		
Opel Corsa Edition	(M220832)	17.490 €
55 kW (75 PS), EZ 06/22, 13tkm, chilirot		
Opel Corsa Edition	(S212840)	17.990 €
55 kW (75 PS), EZ 06/22, 6tkm, kristallsilber		
Opel Corsa Edition	(W335228)	18.990 €
74 kW (100 PS), EZ 01/22, 9tkm, jadeweiß		
HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai i10 Select	(181984)	14.390 €
49 kW (67 PS), EZ 01/23, 15tkm, Aurora Grey		
Hyundai i10 Prime	(163858)	17.990 €
62 kW (84 PS), EZ 11/22, 15tkm, Dragon Red		
Hyundai BAYON Connect & Go	(220458)	19.790 €
74 kW (100 PS), EZ 11/22, 15tkm, Atlas White		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai KONA HEV Trend	(105233)	29.990 €
104 kW (141 PS), EZ 11/22, 15tkm, Misty Jungle		
Hyundai i30 Connect & Go	(127569)	22.990 €
88 kW (120 PS), EZ 11/22, 15tkm, Dark Knight		
Hyundai i30 Kombi Trend	(131399)	28.330 €
118 kW (160 PS), EZ 01/23, 15tkm, Amazon Grey		
Hyundai SANTA FE Prime	(449127)	50.990 €
143 kW (194 PS), EZ 11/22 15tkm, Amazon Grey		
Hyundai STARIA Signature	(070794)	54.490 €
130 kW (177 PS), EZ 10/22, 15tkm, Creamy White		
Hyundai i30 N Performance	(031327)	35.990 €
206 kW (280 PS), EZ 07/22, 20tkm, Phantom Black		
Hyundai Kona N Performance	(004510)	34.990 €
206 kW (280 PS), EZ 07/22, 15tkm, Ignite Flame		

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

Gießen Direkt an der A 485

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach Direkt an der A 5

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0





Ganz nach oben aufs Treppchen hat es HTG Power Jumper Anastasia Ananina beim Rope Skipping Bundesfinale in der Disziplin „Freestyle“ geschafft. Foto: HTG

Anastasia gewinnt den DM-Titel

Bad Homburg (hw). Zwei aufregende und schöne Tage haben die Rope Skipperinnen der Homburger Turngemeinde (HTG) bei den diesjährigen nationalen Titelkämpfen im Einzelwettbewerb verbracht. Sie konnten sehr eindrucksvoll zeigen, dass sie inzwischen in der Spitze mitmischen können und in der Zukunft weiter mit ihnen zu rechnen ist.

Insgesamt über 400 Springerinnen und Springer fanden sich im Landesleistungszentrum Niederwörresbach ein, um sich in den Einzeldisziplinen Speed und Freestyle zu messen. Bei den Deutschen Einzelmeisterschaften (Qualifikationswettkampf zur Rope Skipping WM 2023), konnten sich Ella Edel (zwölf Jahre) und Luna Leifeld (16 Jahre) beweisen. Die Spannung war bei allen zu spüren und dauerte bis zur Siegerehrung an, die aufgrund der hohen Teilnehmerzahl erst um 20 Uhr angesetzt war. Obwohl die Trainingsbestwerte an diesem Wettkampftag bei den beiden DM-Teilnehmerinnen der HTG nicht ganz abgerufen werden konnten, landete die amtierende Hessenmeisterin Ella in der Altersklasse 4 mit insgesamt 1.132,12 Punkten auf Platz 8 in der Overall-Wertung. Teamkollegin Luna zeigte sich, wie im Vorjahr, sehr stark in der Disziplin „3 Minuten Speed“ und kam mit 395 Sprüngen auf

Platz 13. Am nachfolgenden Tag sorgte die jüngste Springerin der fünf angereisten HTG Power Jumper, Anastasia Ananina, beim Rope Skipping Bundesfinale in der Disziplin „Freestyle“ für eine große Überraschung. Sie gewann souverän mit 14.16 Punkten vor Ngoc-Lien Tran aus Oberlahnstein (13,70 Punkte) und ließ 24 Springerinnen ihrer Altersklasse (4) hinter sich. In der Altersklasse 3 (14 bis 15 Jahre) sicherte sich Lilliana Perel von der HTG Bad Homburg mit 15,25 Punkten den zweiten Platz ebenfalls in der Disziplin „Freestyle“ hinter Siegerin Julina Mößinger vom TV Leer. 16 im Feld wurde im selben Wettkampf Emma Lenz von der Homburger TG, die das großartige Abschneiden der Power Jumper aus Bad Homburg komplettierte.

Ein weiterer nationaler Saisonhöhepunkt steht Ende April Anastasia und Ella noch bevor. Bei den hessischen Rope-Skiipping-Teammeisterschaften haben sich beide HTG-Power Jumper Anfang März als Zweiterteam in der Disziplin „Double-Under“ (hintereinander so viele Doppeldurchschläge wie möglich in 30 Sekunden mit dem Seil) für die Deutschen Team-Meisterschaften qualifiziert. Dieser nationale Wettkampf wird vom MTV Treubund Lüneburg in Norddeutschland ausgetragen.

Klassenerhalt trotz klarer Niederlage

Bad Homburg (gw). Diese Niederlage tat nicht mehr sonderlich weh! Die Falcons Bad Homburg haben in der 2. Basketball-Bundesliga der Damen bei den medical instinkt Veilchen BG 74 in Göttingen mit 41:65 (18:39) verloren. Dennoch ist ihnen der achte Platz in der Abschlusstabelle nicht mehr zu nehmen, der den Klassenerhalt und die Teilnahme an den Playoffs bedeutet. Die Bender Baskets Grünberg müssen als Neunte in die Abstiegsrunde, weil sie bei Spitzenreiter Opladen eine 48:78-Schlappe kassierten und im direkten Vergleich mit den Falcons schlechter sind.

Beim Rückspiel in Göttingen konnten die Bad Homburgerinnen in keiner Phase der Partie an ihre Normalform anknüpfen und erreichten lediglich im dritten Viertel mit einem 16:16 eine zweistellige Zahl an Korbpunkten.

In der sehr hektischen Anfangsphase der Begegnung hatten die Gäste durch Kristina Puljizovic

das 2:0 erzielt und waren durch einen „Dreier“ von Emma Rhein nochmals mit 5:4 in Führung gegangen, aber von diesem Zeitpunkt an kippte das Spiel zugunsten von Göttingen. Nach dem ersten Viertel stand es 15:9 für die BG74 und zur Halbzeitpause 39:18, da die Schützlinge von Trainer Illmen Bajra im zweiten Abschnitt ebenso wie im ersten nur jeweils neun Punkte erzielen konnten. Nach dem 16:16 in den zehn Minuten nach dem Seitenwechsel keimte leichte Hoffnung auf eine Wende auf, die sich aber nicht erfüllte, weil die Falcons im letzten Abschnitt den Korb noch schlechter trafen als die Gastgeberinnen, die sich einem dürrtigen 10:7 im letzten Viertel zum 65:41-Erfolg kamen.

Zum Abschluss der regulären Saison in der 2. Basketball-Bundesliga der Damen erwarten die Falcons am Samstag um 19 Uhr den Tabellenzweiten ChemCats Chemnitz im Primodeus-Park.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: FC Neu-Anspach – TSG Ober-Wöllstadt, Usinger TSG – FG 02 Seckbach, FSV Friedrichsdorf – FV Stierstadt, 1. FC-TSG Königstein – SKV Beienheim, FC Kalbach – Sportfreunde Friedrichsdorf, Türkischer SV Bad Nauheim – DJK Helvetia Bad Homburg, FC Karben – Spvgg. 03 Fechenheim, SV der Bosnier Frankfurt – Spvgg. 05 Oberrad (alle So., 15.30).

Licher-Kreispokal (Halbfinale): FC 09 Oberstedten – FV Stierstadt (heute, 20.00).

Kreisoberliga: FC Neu-Anspach II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (So., 13.00), SGK Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf II, FC Mammolshain – Eintracht Oberursel, 1. FC 04 Oberursel – SG Eschbach/Wernborn, FC 09 Oberstedten – TSV Vatanspor Bad Homburg, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC 06 Weißkirchen, SV Teutonia Köppern – SG Oberhöchstadt (alle So., 15.00).

Kreisliga A: SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Westerfeld, Usinger TSG II – FSV Steinbach (beide So., 13.15), FSV Friedrichsdorf II – FV Stierstadt II (So., 13.30), SV Seulberg – TV Burgholzhausen, SG Eintracht Feldberg – DJK Helvetia Bad Homburg II, FSG Merzhhausen/Weilnu/Weilrod – SG Wehrheim/

Pfaffenwiesbach II (alle So., 15.00).

Kreisliga B: FC 06 Weißkirchen II – SV Bommerheim, SG Eschbach/Wernborn II – SV Seulberg II, EFC Kronberg II – SV Teutonia Köppern II, SG Oberhöchstadt II – SG Obererlenbach II (alle So., 13.15), Eintracht Oberursel II – 1. FC-TSG Königstein II (So., 13.30), SG Mönstadt/Grävenwiesbach – SG Hundstadt, FSG Niederlauken/Laubach – SG Eintracht Feldberg II (beide So., 13.30).

Kreisliga C: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – FSV Steinbach II (Fr., 20.00), FC Mammolshain II – TV Burgholzhausen II (So., 12.45), FSG Merzhhausen/Weilnu/Weilrod II – SV Teutonia Köppern III, SV Bommerheim II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (beide So., 13.15).

C-Liga-Supercup: FSV Steinbach II – FC Mammolshain II (So., 12.45).

Frauen-Gruppenliga Südost: Kickers Offenbach II – SG Westerfeld (Sa., 16.00).

Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SC Riedberg – 1. FFV Oberursel (Sa., 17.00).

Frauen-Kreisliga A Frankfurt, Gruppe 1: EFC Kronberg – VfB Friedberg (Sa., 18.00). Frauen-Kreisliga B Frankfurt (7er): 1. FFV Oberursel II – FC Kaichen (Sa., 15.00). (gw)

Dagmar Fuhrmann bleibt zwei weitere Jahre im Amt

Hochtaunus (fk). Eigentlich sind Leichtathleten, besonders die Läufer, ja immer ziemlich flott unterwegs. Diesmal dauerte der Kreistag der olympischen Kernsportart in der Vereinsturnhalle der TSG Wehrheim etwas länger. Mit knapp zwei Stunden gab es trotzdem noch eine gute „Endzeit“. Außer diversen Ehrungen standen auch die Neu- und Ergänzungswahlen der kompletten Führungsriege auf dem Programm. Negativ fiel auf, dass vom Dachverband HLV (Hessischer Leichtathletik-Verband) kein Vertreter den Weg zum Kreistag gefunden hatte. Ein sonst eigentlich übliches Procedere, da es immer auch Neuerungen und Informationen aus hessischer Sicht gibt, die die Kreise betreffen. So ist Bad Homburg am 3. und 4. Juni Austragungsort der hessischen Jugend-Meisterschaften (U20 und U16), eine Großveranstaltung mit mehreren hundert Teilnehmern. Als Gast konnte Norbert Möller, der Vorsitzende des Sportkreises Hochtaunus, Informationen liefern, wie in finanziell schwierigen Zeiten diverse Zuschüsse generiert und beantragt werden können.

„Auch 2022 hatten wir keine komplett normale Saison. Durch die Coronakrise mussten wir leider unsere beiden großen Hallenmeisterschaften für den Schüler-Nachwuchs, die Jugend und auch die Aktiven sowie die Senioren absagen. Im Freien lief es um Klassen besser, und wir konnten alle sieben geplanten Veranstaltungen erfolgreich über die Bühne bringen. In der gerade angelaufenen Saison sind wir auf einem guten Stand. Die Titelkämpfe unter dem Hallendach verzeichneten im Vergleich zur letzten Durchführung im Jahr 2021 in Summe ein Plus bei den Teilnehmerzahlen. Dazu trägt sicher auch bei, dass die Meisterschaften weiterhin zusammen mit den Kreisen Main-Taunus und Wetterau durchgeführt werden. Unter lokalen Gesichtspunkten freut es uns, dass die Resonanz bei den jüngeren Schülern prima ist. Da sind die Vereine und somit die Leichtathletik wohl ganz gut durch die Coronazeit gekommen. Das lässt uns hoffnungsvoll in die Zukunft blicken“, sagte Kreisvorsitzende Dagmar Fuhrmann.

Wolfgang Kleemann, er verantwortet den Bereich Wettkampfwesen, berichtete, dass die Meldungen über das Portal LA.net mittlerweile recht gut laufen und von fast allen Vereinen genutzt werden. Das spart in der Vorbereitung von Großveranstaltungen jede Menge Zeit, wenn nicht mehrere hundert Meldungen per Hand erfasst werden müssen. Statistiker Bruno Gold konnte vermelden, dass er 28 neue Kreisrekorde (je 14 im männlichen und weiblichen Bereich) in die Bestenlisten aufnehmen konnte. „Toll ist auch, dass wir bei uns im Kreis einige Athleten in den unterschiedlichen Altersklassen haben, die bei Welt- und Europameisterschaften zum Einsatz kamen“, so der Mann vom LC Steinbach. Bei der Präsentation der „Sportler des Jahres“ werden die Asse unabhängig von der Altersklasse ausgezeichnet. Einmal mehr räumte der Königsteiner LV ab. Gleich fünf von sie-



Für die nächsten beiden Jahre wird die Friedrichsdorferin Dagmar Fuhrmann mit ihrem Team weiter die Geschicke des LA-Kreises Hochtaunus leiten. Foto: fk

ben Auszeichnungen gingen an den jüngsten Verein im Kreis. Die „Weinroten“ aus der Burgstadt stellten im männlichen Bereich gleich alle Top-Kräfte. Die Langsprinter Okai Charles, Finn Kohlenbach und Lasse Schmitt waren alle bei der U20 Weltmeisterschaft in Cali (Kolumbien) und holten auf nationaler Ebene DM-Medaillen. Hinzu kam Nachwuchs-Sprinter Julian Rubel (ebenfalls DM und süddeutsche Medaillen). Bei den Frauen wurde EM-Teilnehmerin Maryse Luzolo (Königsteiner LV) ausgezeichnet. Zu den Geehrten gehörten im Nachwuchsbereich noch die beiden Diskus-Werferinnen Melina Wepiwe (Teilnahme Jugend-EM in Jerusalem) und ihre jüngere Schwester Nadjela (W15).

Bei den Neu- und Ergänzungswahlen wurde Dagmar Fuhrmann für die nächsten zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Gleiches trifft auch auf ihre Vorstandskollegen Wolfgang Kleemann (Wettkampfwart), Julia Leijacker (Finanzen), Peggy Martens (Kampfrichterwesen), Luise Pfeiffer (stellv. Kampfrichterwartin), Kai Kaufmann (Protokoll), Bruno Gold (Statistik), Maik Hofmann (Kinder-Leichtathletik), Stephan Dietrich (Beisitzer) und Jens Priedemuth (Presse) zu. Sportwart Klaus Frömel trat von seinem Posten zurück, bleibt dem Vorstand aber als Stellvertreter im Wettkampfwesen mit seiner reichen Erfahrung erhalten. Als neuer stellvertretender Kreisvorsitzender konnte Peter Ibelshäuser (Friedrichsdorf) gewonnen werden. Stefan Buchmüller (Wehrheim) ergänzt die Führungsmannschaft als weiterer Beisitzer. In Planung ist auch, dass der Kreis nach Jahren der Abstinenz wieder im Oktober am traditionellen Schüler-Vergleichskampf der Kreise in der Region Rhein-Main teilnehmen wird. Dafür konnten als Betreuer und Organisatoren Imke Schiersch (HTG Bad Homburg), Daniela Nuber (TV Dornholzhausen) sowie Nico Hanke (SG Anspach) gewonnen werden.

Peter Kohl ehrt 17 Wiederholer

Hochtaunus (gw). Alle Jahre wieder ist es beim Sportkreis Hochtaunus eine liebevoll gewonnene Tradition, eine Ehrungsfeier für diejenigen Personen zu veranstalten, die die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen zu einer besonderen Jubiläumszahl erfolgreich absolviert haben. Bei der diesjährigen Auszeichnung wurde Peter Kohl in der Sportkreis-Geschäftsstelle in der Marxstraße in Oberursel 17 Frauen und Männern Urkunden überreichen. Bereits 50 Mal das Sportabzeichen bestanden hat Reinhold Kamper von der TSG Oberursel, der darüber hinaus seit 1979 selbst Prüfer ist. Zu den langjährigen Prüfern zählt auch der inzwischen 90-jährige Gerhard Wohlfahrt vom TV Schloßborn, der für 45 Wiederholungen ausgezeichnet wurde. 40 Wiederholungen ha-

ben Krista Roschke (TSG Oberursel) und Dietrich Schindelwick (TV Oberstedten) geschafft, und auf 35 Abzeichen dürfen Friedrich-Wilhelm Behrends (TV Oberstedten), Werner Friedel (TSG Oberursel) und Christian Zerth (TV Weißkirchen) stolz sein. 30 Mal die Prüfungen für die „Jedermann-Olympiade“ haben Andreas Bischoff, Bernd Höppner (beide TV Burgholzhausen), Isolde Conradi (TSG Oberursel), Herbert Fuhr (SKV Deutsche Bundesbank) und Annette Graf (TV Schloßborn) bestanden. Das Jubiläums-Sportabzeichen für 25 Wiederholungen bekamen Simone Aurich, Hartmut Müller (beide TSG Niederreifenberg), Nicole Ensminger, Beate Hauswald (beide TV Weißkirchen) und Hermann Gossnauer (TV Schloßborn) vom Sportkreis-Vorsitzenden Norbert Möller überreicht.

Sport in Kürze

Fußball: Im Halbfinale des Licher-Kreispokalwettbewerbs 2022/23 stehen sich am heutigen Donnerstag um 20 Uhr der FC 09 Oberstedten und der FV Stierstadt gegenüber. Das Endspiel findet am 18. Mai (Himmelfahrt) um 17 Uhr beim SV Seulberg statt, wobei der 1. FC-TSG Königstein bereits als erster Teilnehmer ermittelt wurde.

Tischtennis: Die zweite Herren-Mannschaft des TTC OE Bad Homburg steht nach einer 0:10-Niederlage beim TTC RhönSprudel Ful-

da-Maberzell II als Absteiger aus der Oberliga Hessen fest.

Volleyball: Die Damen der HTG Bad Homburg haben die Abstiegsrunde der Regionalliga Südwest mit einer 2:3-Heimniederlage gegen den TuS Heligenstein beendet.

Turngau Feldberg: In der Turnhalle der Altkönigschule in Kronberg finden am kommenden Sonntag die Gau-Einzelmeisterschaften des Turngaus Feldberg für den männlichen Bereich statt. Beginn: 10 Uhr. (gw)

Liegestühle laden zum Verweilen ein



Mit der Aktion „Bitte Platz nehmen“ will die Stadt Bad Homburg zur besseren Aufenthaltsqualität beim Einkaufen in der Innenstadt beitragen: Händler haben noch bis Mittwoch, 29. März, die Möglichkeit, kostenlos einen oder zwei Leih-Liegestühle zu bestellen. Die Stühle, im sommerlichen Design und mit lebensfrohen Zitaten versehen, sollen während der Öffnungszeiten vor den Geschäften aufgestellt werden und Menschen zum Verweilen und Einkaufen animieren. Die Auslieferung der Liegestühle erfolgt ab Donnerstag, 30. März, und in den Folgetagen. Die Abholung ist nach dem 31. Oktober geplant. Teilnehmende Geschäfte verpflichten sich, im Aktionszeitraum vom 1. April bis 31. Oktober die Liegestühle an jedem Betriebstag vor ihrem Geschäft aufzustellen und abends wieder einzuräumen. Für das Aufstellen der Liegestühle im Aktionszeitraum wird die Sondernutzungsregelung aufgehoben, jedoch muss unbedingt auf das Freihalten der Rettungs- und Gehwege geachtet werden. Geschäfte können sich bis zum 29. März per E-Mail an stadtmarketing@bad-homburg.de anmelden. Das Anmeldeformular kann im Internet unter www.bad-homburg.de/citymanagement heruntergeladen werden. Foto: Stadt

Feedback-Seminar und Workshop

Bad Homburg (hw). Das Feedback-Seminar „Wie sehe ich mich und wie nehmen andere mich wahr?“ der Volkshochschule (VHS) führt die Teilnehmer am Samstag, 25. März, von 9.30 bis 14.45 Uhr von ihrem Selbstbild zu dem, wie andere sie wahrnehmen. Im Feedback-Seminar werden sie in verschiedenen Übungen zunächst die eigene Einschätzung ihrer Wirkung und ihres Verhaltens definieren und im Anschluss durch das Feedback der anderen Teilnehmer deren Wahrnehmung ihrer Person erfahren. Die Teilnahmegebühr

beträgt 38 Euro, Kursort ist die Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8. Der Online-Workshop „Tu es mir zuliebe – Beeinflussungen erkennen und standhalten“ am Donnerstag, 30. März, von 19 bis 20.30 Uhr macht deutlich, auf wie vielen Ebenen Manipulation stattfindet. Ein Gespür dafür zu entwickeln ist der Sinn des Mini-Workshops. Die Teilnahmegebühr beträgt 14 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.vhs-badhomburg.de, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de oder unter Telefon 06172-23006.

„Madame Butterfly“ im Kurtheater

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 14. April, um 19.30 Uhr ist im Kurtheater „Madama Butterfly“ von Giacomo Puccini in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln zu erleben. Es spielt das Ensemble des National Opera and Ballet Theatre Kharkiv (Ukraine) mit einer beeindruckenden Besetzung und begleitet von einem Live-Orchester mit über 30 Musikern. Keine Oper kann sich mit der Tragödie und dem Leid von Puccinis „Madama Butterfly“ messen. Wesentlich für das Werk ist der Gegensatz zwischen dem westlichen und dem fernöstlichen Lebensstil, den Puccini von Anfang an auch musikalisch ausdrückt. Die Oper spielt in Japan um 1900 und erzählt die Geschichte einer zum Scheitern verurteilten Liebesbeziehung zwischen einem amerikanischen Marineoffizier und seiner jungen japanischen Braut, deren Selbstaufopferung und Widerstand gegen ihre Familie zur Tragödie führt. Obwohl die fesselnde Geschichte von „Madama Butterfly“ unendlich traurig und tragisch ist, blieb sie Puccinis Lieblingsoper. Die Oper von Charkiw kann auf eine lange Tradition hochwertiger Inszenierungen zu-

rückblicken, die die Klassik Konzert Dresden GmbH & Co KG nun erstmals im Bundesgebiet präsentieren kann. Nicht erst seit der Zerstörung des heimischen Theaters im März 2022 ist das Ensemble mit Gastspielen in aller Welt unterwegs. Tickets ab 64 Euro sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.madama-butterfly.de oder <https://klassik-konzert.reservix.de/p/reservix/event/2056255> erhältlich. Mit etwas Glück müssen sich drei Leser der Bad Homburger Woche aber nicht einmal um Karten kümmern, um die Aufführung in angenehmer Begleitung besuchen zu können. Denn der Hochtaunus Verlag verlost in Kooperation mit der Klassik Konzert Dresden GmbH & Co KG dreimal zwei Karten. Wer gewinnen will, schickt einfach bis spätestens 2. April eine Karte an den Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel oder eine E-Mail an r.hoerner@hochtaunusverlag.de mit dem Stichwort „Madame Butterfly“. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Karten werden den Gewinnern mit der Post zugeschickt.



In italienischer Sprache mit Übertiteln wird Giacomo Puccinis Oper am Freitag, 14. April, im Kurtheater aufgeführt. Foto: Klassik Konzert Dresden



Bereit für das nächste Kapitel.



Audi Gebrauchtwagen :plus Wochen

Ausgewählte Gebrauchtwagen ab dem 17.03.2023 bis zum 02.05.2023 zu attraktiven Leasingkonditionen.

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi A4 Avant 2.0 Advanced 40 TFSI, S tronic
EZ 01/22, 19.740 km, 150 kW (204 PS)

Lackierung: Mythoschwarz Metallic
Panorama-Glasdach, Sitzheizung vorn, MMI Navigation plus mit MMI touch, Gepäckraumklappe elektrisch öffnend und schließend, AHK, Rückfahrkamera u.u.m.

Leasing-Sonderzahlung:

€ 0,-

Laufzeit:

36 Monate

Jährliche Fahrleistung:

10.000 km

36 monatliche Leasingraten à

€ 453,-

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Gültig für Audi A4, Audi A5, Audi A6, Audi Q5 (Mietfahrzeuge und Werksdienstwagen) jeweils frühestens 2 Monate und spätestens 24 Monate nach Erstzulassung. Max. Gesamtfahrleistung bei Vertragsbeginn: 40.000 km. Ausgenommen sind S- und RS-Modelle. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Datum der Gebrauchtwagenleasingbestellung. Gültig vom 17.03.-02.05.2023 (Gebrauchtwagenleasingbestellung), späteste Ummeldung 03.07.2023. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer_innen. Beispielhafte Fahrzeugabbildung kann Sonderausstattungen zeigen. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Kombinierbarkeit mit anderen Angeboten auf Anfrage.

autohausmarnet
macht mobil

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG
Willy-Brandt-Straße 6
61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 97 95-0
info@audizentrum-badhomburg-oberursel.de
www.audi-zentrum-bad-homburg.audi

Schwalheimer Str. 71
61231 Bad Nauheim
Tel.: 0 60 32 / 93 99-0
audi-badnauheim@marnet.de
www.marnet-bad-nauheim.audi



PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Abschied muss nicht immer klassisch sein.
– Alternative Formen der Bestattung

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie Ihr Leben.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172/23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

BESTATTUNGSHAUS MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



WIR GEDENKEN

*Du bist nicht tot, du wechselst nur die Räume.
Du lebst in uns weiter und bereicherst unsere Träume.*

Wir müssen Abschied nehmen.

Nadir Boumediene

* 28.08.2001 † 05.03.2023

In Liebe
Mama, Peter, Adam, Lalia
sowie alle Verwandten

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

WAS UNS BEWEGT?
DER MENSCH.
PERSÖNLICHE
BERATUNG IN
SCHWEREN STUNDEN.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-29071
info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK
www.bestattungen-eckhardt.de



DANKSAGUNG

**Peter Merk**

† 25.2.2023

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die ihm im Leben Liebe, Freundschaft und
Verbundenheit entgegengebracht haben,
in stiller Trauer mit uns Abschied nehmen und
in liebevoller Weise persönlich oder schriftlich
Anteilnahme zum Ausdruck brachten.
Dies hat uns sehr bewegt und getröstet.

Anneliese Merk
Familien Herbert Merk und Stefan Merk
Steinbach im März 2023



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail:
kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 26. März

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen
Kapelle in Dillingen, anschließend
Kirchencafé (Huth)

**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail:
kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 26. März

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen
Kapelle in Dillingen (Huth)

**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gcf.de

Sonntag, 26. März

11 Uhr Gottesdienst

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 26. März

10 Uhr Gottesdienst

**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 26. März

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kita
(Maas-Lehwalder)

**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 26. März

10.30 Uhr Gottesdienst (Klingel)

**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 25. März

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26. März

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche St. Marien**
Dorotheenstraße 17**Samstag, 25. März**

18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen
Gemeinde

Sonntag, 26. März

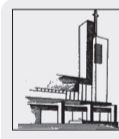
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24**Samstag, 25. März**

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26. März

10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde

**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47**Sonntag, 26. März**

11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2**Sonntag, 26. März**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a**Sonntag, 26. März**

11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1**Samstag, 25. März**

18 Uhr Eucharistiefeier mit
Kinderwortgottesdienst





WIR GEDENKEN



Als Gott sah, dass ihr der Weg zu weit, die Berge zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sprach: Komm, wir gehen heim.

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb unsere liebe Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Tante und Cousine

Anneliese Hartmann

geb. Kriegbaum

* 17.12.1931

† 09.03.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Petra Hartmann

Rolf Hartmann

sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 05.04.2023, um 12.45 Uhr auf dem Ober-Eschbacher Friedhof in Bad Homburg v.d. Höhe statt.

Führungen durch die Parks der Stadt

Bad Homburg (hw). Im Rahmen des Programms von „GartenRheinMain“ bietet der Fachbereich Klimaschutz, Umwelt und Mobilität der Stadt von April an Führungen durch die Parks der Landgräflichen Gartenlandschaft an. Die Landschaftsarchitektin Elzbieta Dybowska, langjährige Mitarbeiterin der Stadtplanung und ehemals verantwortlich für die Planungen und Rekonstruktionen in der Gartenlandschaft, bietet in meist zwei- bis teilweise dreistündigen Führungen Einblicke in die Geschichte und Wiederherstellung der jeweiligen Parkanlagen. Die Landgräfliche Gartenlandschaft umfasst ein Dutzend Parks, die sich entlang der Tannenwaldallee vom Schloss bis zum Limes im Taunus aneinanderreihen. Seit dem Jahr 2000 setzt die Stadt einige dieser Parks nach historischen Plänen, Bildern und archäologischen Untersuchungen wieder instand. Der Auftakt der Führungsreihe an insgesamt zwölf Terminen erfolgt am Sonntag, 23. April, im Kleinen Tannenwald. Die Teilnahme ist kostenlos. Das

gilt auch für alle anderen Termine, die bereits feststehen. Allerdings ist jeweils eine Anmeldung erforderlich per E-Mail an gartenlandschaft@bad-homburg.de. Weitere Termine im Kleinen Tannenwald sind am 11. Juni, 13. August und 24. September. Am 21. Mai, 18. Juni und 8. Oktober steht der Gustavsgarten auf dem Programm. Und am 7. Mai und am 10. September kann im Rahmen einer dreistündigen Führung die Tannenwaldallee mit mehreren Parks erkundet werden. Die Führungen starten jeweils um 15 Uhr. Informationen zu weiteren Terminen und zu den Treffpunkten finden sich im Internet unter www.bad-homburg.de. Das Informationszentrum in der Schweizerei im Kleinen Tannenwald öffnet am Mittwoch, 5. April. Die Öffnungszeiten sind bis September immer mittwochs von 14 bis 18 Uhr. Der Eiskeller ist geöffnet. Auch in diesem Jahr feiert die Landgräfliche Gartenlandschaft am ersten Juniwochenende vom 2. bis zum 4. Juni unter dem Motto „Musik im Garten“ ein „Rendez-Vous im Garten“.

Über die Strategien der Frauen

Hochtaunus (how). Am 11. Oktober 1962 eröffnete Papst Johannes XXIII. das Zweite Vatikanische Konzil. Viele Laien und gerade auch Frauen verbanden damit große Hoffnungen, zum Beispiel für die liturgische Erneuerung, aber auch für Eheverständnis und Empfängnisverhütung. In den Petersdom zogen zur Konzileröffnung mehr als 2000 Bischöfe in weißen Messgewändern ein. Frauen sind auf diesen Bildern eher als Zaungäste wahrnehmbar. Hatten denn Frauen beim Konzil überhaupt Einflussmöglichkeiten? Die Bonner Kirchenhistorikerinnen Gisela Muschiol und Regina Heyder haben den Einfluss von Frauen auf das Konzil erforscht. In einem Online-Gespräch der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB) am Dienstag, 28. März, um 19 Uhr analysieren sie die Strategien von Frauen bei dieser Kirchenversammlung. Welche Fortschritte gab es

seitdem und welche Forderungen haben Frauen heute an die Kirche? Die Historikerinnen sind dazu im Gespräch mit Britta Baas, Pressesprecherin beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken. Die fünfte und letzte Vollversammlung des Reformprojekts Synodaler Weg der Katholischen Kirche in Deutschland ist kürzlich in Frankfurt mit einem klaren Votum für die Einführung von weiblichen Diakonen in der katholischen Kirche zu Ende gegangen – ist das einer der Fortschritte seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil? Für die Veranstaltung wird das Videokonferenztool „Zoom“ genutzt. Dafür notwendig sind eine stabile Internet-Verbindung, ein Smartphone, PC, Laptop oder Tablet. Nach Anmeldung per E-Mail an keb.hochtaunus@bistumlimburg.de oder unter Telefon 069-8008718470 erhalten Interessenten die Zugangsdaten zeitnah vor der Veranstaltung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Hannemann)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 26. März
11 Uhr Familiengottesdienst (Marte)

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst (Couard)
11 Uhr Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld

Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro:
Gluckensteinweg 50
Bürozeiten:
Mo., Mi. und Fr.
von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst (Bender)
11 Uhr Familiengottesdienst in der evangelischen Christuskirche (Marte)

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst (Tönges-Braungart)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I
Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Gemeindebüro:
Jahnstraße 18
Bürozeiten:
Mo. und Mi.
9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und
15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 26. März
Kein Gottesdienst in Ober-Erlenbach
10.45 Uhr Musicalgottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchkaffee (Hund)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 26. März
9 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 25. März
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 26. März
10.30 Uhr Heilige Messe, anschließend Fastenessen im Pfarrzentrum

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 26. März
10 Uhr katholischer Gottesdienst (Anker)



lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

STELLENGESUCHE

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs- u. Ablagesystem, Steuer-vorbereitung, allgem. Büroarbeiten. Auch Backoffice für Unternehmer/-innen. Tel. 0172/9625126

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Renovierung: Maler- u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Handwerker macht Renovierungs-, Sanierungsarbeiten oder Innenumbau. Tel. 0173/3576607

Renovierung: Streichen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenbeläge, Laminat, Parkett, Fassaden, Terrassen. Transport – Umzug. Tel. 0176/23690725

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Reinigungskraft

mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büoreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Haushaltsauflösung, Entrümpelung, Sperrmüll entsorgen, Möbel abmontieren. Kostenloses Angebot sofort. Tel. 0162/3057848

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten- Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

Zuverlässige, liebevolle Frau mit Pflegeerfahrung, auch im Umgang mit Demenzzkranken, bietet Unterstützung für bedürftige Personen. Für weitere Details können Sie mich gerne anrufen. Tel. 0152/29351631

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, Tel. 06171/200583

Freundliche Putzfee mit über 12 Jahren Erfahrung in gehobenen Haushalt sucht Festanstellung ab 01.05.23. Tel. 0176/60177202

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen, vertikutieren, Zaun bauen usw. Handy: 0178/1841999 Tel. 06173/322587

Hauswirtschafterin sucht ab 1. April 2023 neue Wirkungsstätte. Langjährige Erfahrung in der Alten- bzw. Demenzzbetreuung. Ich würde Sie sehr gerne von Mo.-Fr. in allen alltäglichen Dingen unterstützen. Eigener PKW vorhanden. Gerne im Bereich MTK. Nur in Festanstellung. Alles weitere gerne telefonisch, täglich von 17.00 - 19.00 Uhr. Tel. 06174/9554414

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schaft sauber. Tel. 0152/18134576

Gartenarbeiten jeglicher Art. Preiswert: Heckenschneiden, Vertikutieren, Unkrautentfernung, Rasenmähen, Pflasterarbeiten. Tel. 0152/36706288

Sekretärin/Assistentin, zuverlässig, kompetent, langjähr. Erfahrung, bietet: Büroorganisation, Ablage, Privatsekretariat, Sachbearbeitung, ca. 5 Std./Woche auf Honorarbasis. Tel. 06174/930378 oder sekretariat-htk@t-online.de

Su. f. m. Tochter (13 J., nichtsprechend, m. körpl. Beeintr.) Unterstützung m. päd. Background f. Betreuung u. spielen, 2-3 x die Woche, Nachm. in Kelkheim. Tel. 01575/3076293

RUND UMS TIER

Gassigänger für kleinen Hund in Bad Homburg für 1-2 Mal in der Woche gegen Mittag gesucht. Zuverlässigkeit, Hundeerfahrung und liebevoller Umgang gewünscht. Tel. 0170/1292227

Tierschutzverein sucht neue Bleibe für Hundepflegestelle! Unsere langjährige Tiertrainerin und Hundepflegestelle verliert im Frühsommer wg. Eigenbedarf ihr Zuhause. Deshalb sucht der Tierschutzverein dringend ein günstiges Haus mit Garten im Hoch- oder Main-Taunus-Kreis zur Miete (auch zeitl. begrenzt) oder Kauf. Hundehaltung sollte natürlich möglich und erlaubt sein! Tel. 0171/2612023

2 Katzenmädchen, Siammix, suchen ein Zuhause (auch einzeln) mit Freigang. Tel. 0172/6915130

Wir suchen für unsere 2 lieben, mit allen Hunden verträglichen, Mischlingshündinnen immer mal eine Tagesunterbringung, ggf. auch länger. Gerne auch auf Gegenseitigkeit. Umkreis Oberursel, eingezäuntes Grundstück vorhanden. Tel. 0174/3356700

Wer kümmert sich liebevoll um unsere Tiere (Katze & Hund), wenn wir unterwegs oder im Urlaub sind? Tel. 06173/950795

Suchen Hundefreund / Hundefreundin zur gelegentlichen Betreuung unserer jungen, unkomplizierten Labradoodle-Hündin aus Fischbach, gerne stunden- aber auch wochenweise während eines Urlaubs. Tel. 0176/23646401

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/944426

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/8711271

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Kunst zu verkaufen. Hans Hartung, Dali, Christian Scharf, Hans Jörg Holubitschka, unbekannt Künstler, dekorative Blumenbilder. Tel. 0173/9657719

Wohnungsauflösung: Ligne Roset Schlafsofa 600,- €, massive Holzische, Bar aus den 70'ern, Stühle, Diverses. Tel. 0173/9657719

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Elektrische Nähmaschine Zickzack von Quelle mit fahrbarem Einbauschränk und Transportkoffer 220 Volt für 90,- € VB. Tel. 06171/23266

Verkaufe Tefal GC 705 D Optigrill kaum gebraucht noch 1,5 Jahre Garantie für 80,- €. Tel. 06171/21486

MTB Specialized FSR 300,- € VB D-Rad univega 150,- € VB, gut erhalten, überholt vom Fachhändler. Tel. 0176/51765149

Renradler-Bekleidung Gr. L preisgünstig abzugeben. Tel. 06173/3259087 (Mi., Do., Fr. 14 - 18 Uhr)

Faltrad „Dahon“ Curve D3, weiß, 3-Gang, 16 Zoll, neuwertig. NP 399,- € für 275,- €. Tel. 06173/3947635 oder 0173/3282946

E-Bike, Herrentrekking, Riverside, new Generation, Federgabel, Scheibenbremse, Boschmotor Perform. CX, 500W Akku, 9 Gänge, 1530,- €. Tel. 06173/640189

Privater Flohmarkt in Mammolshain, Schulstr.13, am Samstag, dem 25. März 2023, 9.00-14.00 Uhr. Designer Möbel und Anderes.

Sehr gut erhaltene elektr. Nähmaschine Bernina 707 m. Fußanlasser, Transportkoffer für 150,- € zu verkaufen. Tel. 06173/5166

Hausflohmarkt - Vieles darf raus! 31. März 2023, von 13-18 Uhr und 1. April 2023, von 10-18 Uhr. Sodener Str. 1, Kelkheim.

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Suche Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Drachmen, Peseten, ital. Lire etc.). Tel. 0174/5891930

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Dipl.-Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!
Weiß Veranstaltungsservice
Do + Sa 25.03. 30.03. FFM-Höchst Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese, Parkplatz B 8⁰⁰-14⁰⁰ jeden Donnerstag und Samstag!
Sa 25.03. Frankfurt Kalbach Frischezentrum, Am Martinszehnten, 60437 13⁰⁰-17⁰⁰
So 26.03. Frankfurt HESSENCENTER, Borsigallee 26, 60388 10⁰⁰-16⁰⁰ Top Markt mit großer Überdachung!
So 26.03. Hofheim WALLAU IKEA, Am Wandersmann 2-4, 65719 10⁰⁰-16⁰⁰ XXL Flohmarkt mit Pendelbusverkehr ab Gewerbegebiet Wallau.
jeden Dienstag Eschborn XXXLutz Mann Mobilia, Elly-Beinhorn Str. 3, 8⁰⁰-13⁰⁰
www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?
Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand. Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren. Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 14,00 €
○ bis 5 Zeilen 16,00 €
○ bis 6 Zeilen 18,00 €
○ bis 7 Zeilen 20,00 €
○ bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

**Bäume fällen, schneiden und
roden. Gartenpflege und Ge-
staltung. Tel. 06171/6941543**

**Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen**
www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

**Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel**

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Blühender Ersatz für den Buchsbaum

Pflegeleichte, immergrüne Alternativen

(DJD). Der Hunger des Buchsbaumzünslers, dazu Pflanzenkrankheiten, die in den vergangenen Jahren grassierten, und vielerorts vorherrschende Trockenheit haben einst stolzen Buchsbaumhecken und Kübelpflanzen in vielen Gärten sichtbar zugesetzt. Eine Rettung ist oft nicht mehr möglich, der Schaden bei einer über viele Jahre gehegten Heckenpflanzung ist groß. Nicht selten sind Gartenliebhaber verzweifelt, weil ihre ganze Mühe hinsichtlich Anpflanzung, Formschnitt, Schädlingsbekämpfung und Pflege letztlich doch umsonst war.

Daher überrascht es nicht, dass sich viele Freizeitgärtner heute um Alternativen bemühen. Immergrün, pflegeleicht und optisch ansprechend: Diese Attribute soll der Buchsbaum-Ersatz im Idealfall erfüllen. Als robust gegen den Zünsler und den Buchsbaumpilz erweist sich zum Beispiel der Bloombux: Er ist kein Buchsbaum, sieht diesem aber zum Verwech-



Die Buchsbaum-Alternative punktet mit ihrer schönen, insektenfreundlichen Blüte und lässt sich vielfältig als Hecken oder im Kübel pflanzen.

Foto: DJD/Bloombux

seln ähnlich – und lässt sich genauso vielfältig verwenden. Im punktet etwa der Bloombux, indem er von zahlreichen rosa Blüten überzogen ist. Damit wird die Pflanze gleichzeitig zur Anlaufstelle für nutzbringende Insekten. In Zeiten von schwindenden Nahrungsquellen sowie schädlichen Umwelteinflüssen werden bienen-

nährende Pflanzen schließlich immer wichtiger – auf diese Weise lässt sich selbst eine kleine Terrasse um eine solche Nährpflanze erweitern. Damit die Pracht auch im kommenden Jahr wieder garantiert ist, empfiehlt sich ein Formschnitt direkt nach der Blüte. Eine Kugel bringt die Blütenfülle ganz besonders gut zur Geltung.

Main Projekt Dienstleistung

Hausmeisterservice · Bodenleger · Trockenbau · Gartenarbeit

Tel.: +49 176 46577330

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



**Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 7144 · Handy 0171 - 7828192 · Fax 06007 - 930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

**JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teil-
gefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.**

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

STELLENMARKT

Mediengestalter gesucht!

Bad Homburger
Woche

Oberurseler
Woche

Eschborner
Woche

Friedrichsdorfer
Woche

Steinbacher
Woche

Schwalbacher
Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir brauchen zum schnellstmöglichen Eintritt einen

Mediengestalter (w/m/d) für Digital- und Printmedien in Festanstellung

Ihre Tätigkeiten

- Gestaltung und Satz von Anzeigen
- Satz und Layout von Sonderseiten und Sonderzeitungen
- Druckdatenaufbereitung
- Überprüfung gelieferter Daten
- Bildbearbeitung

Das erwarten wir von Ihnen

- Abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien oder vergleichbare Kenntnisse
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit den gängigen Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen (Adobe InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat Pro, PitStop) am Mac
- Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office Programmen (Word, Excel)
- Gespür für Farbe, Form und Typografie
- Sorgfältige, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute Teamfähigkeit

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 06171 / 62 88 0

www.hochtaunusverlag.de

Piepenbrock

**Bewerben Sie sich jetzt als
Reinigungskraft (m/w/d) bei
Piepenbrock – ganz in Ihrer
Nähe!**

Wir bieten Ihnen auf Sie
abgestimmte Arbeitszeiten –
sowie ein Arbeitsumfeld,
in dem Sie Ihre Erfahrungen
einbringen können.

Mit Piepenbrock zu mehr
finanzieller Freiheit im
Rentenalter.

Wir freuen uns
auf Sie!

**Gut für
Rentner
geeignet**

Sie haben Interesse?


Dann kontaktieren Sie uns:

E-Mail: bewerbung@piepenbrock.de

Telefon: +49 177 9402272



STELLENMARKT



Das Alt-Oberurseler Brauhaus sucht ab sofort einen

- **Haus- und Brauerei-Gehilfen (m/w/d)**
In Teilzeit oder auf Aushilfsbasis.

Tätigkeitsbereich: Reparaturarbeiten im und am Haus, Flaschen reinigen und füllen in der Brauerei.

Arbeitszeit: 2 bis 3 x pro Woche nach Absprache

Bewerbungen bitte an Herrn Thomas Studanski
Alt-Oberurseler Brauhaus
Ackergasse 13 · Oberursel · Tel. 06171/54370
info@meinbier.de · www.meinbier.de



Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Wir suchen Sie als freundliche/n Mitarbeiter/in, der/die unsere Fachangestellten und Berater bei ihren täglichen Arbeiten unterstützt.

Seit über 20 Jahren sind wir als Familienunternehmen mit drei Ladengeschäften für Hörsysteme erfolgreich. Für unser Fachgeschäft – mitten in Hofheim – suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter(in) Kundenberatung
auf Voll- oder Teilzeitbasis

Sie sollten Interesse und Freude am Umgang mit Menschen mitbringen, zuverlässig sein, EDV beherrschen und gerne im Team arbeiten.

Wir bieten Ihnen eine entwicklungsfähige Position in einem modern ausgestatteten Betrieb, angenehmes Betriebsklima, eine langfristige Perspektive und ein marktgerechtes Gehalt.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!
Gerne können Sie uns einfach anrufen oder Ihre Bewerbungsunterlagen senden.



Hörakustik Stoffers GmbH
Frau Katharina Stanke
Langgasse 3, 65719 Hofheim a.T.,
Telefon 06192 8077900
www.hoerakustik-stoffers.de
k.stanke@hoerakustik-stoffers.de

HÖRSYSTEME
stoffers



Als Träger der Jugendhilfe betreiben wir im Hochtaunuskreis (Hessen) mehrere moderne Einrichtungen für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen drei und 14 Jahren.

Für unserer Sozialpädagogische Tagesgruppe suchen wir **ab sofort** für eine **unbefristete 75%-Stelle** eine qualifizierte

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

die Spaß daran hat, die Gruppe „in Schuss zu halten“ mit allem was dazu gehört.

Unsere Wünsche:


- Berufserfahrung als Hauswirtschaftskraft
- Führerschein Klasse B
- Flexibilität
- Freude an der Arbeit mit aufgeweckten Kindern

Wir bieten Ihnen:

- einen attraktiven, modernen, **unbefristeten** Arbeitsplatz.
- Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR.HN) des Diakonischen Werkes Hessen-Nassau mit umfassenden Sozialleistungen

Wenn wir Sie jetzt neugierig gemacht haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Evangelische Kinder- und Jugendhilfe in Bad Homburg
Haus Gottesgabe gGmbH
Tobias Trapp
Gluckensteinweg 11, 61350 Bad Homburg
E-Mail: jobs@jugendhilfe-badhomburg.de



Ingenieurbüro in Nieder-Eschbach sucht:

Projektassistenz (m/w/d)

Teilzeit / Vollzeit

Ihre Aufgaben:


- » **Unterstützung der Fachingenieure bei der Prüfung von**
– Abschlags-, Schlussrechnungen in Projekten
– Projektdokumenten (Zeichnungen, Beschreibungen, etc.)
- » **Unterstützung der Fachingenieure bei**
– Projektkorrespondenzen
– Briefen (Mails), Berichten, Protokollen, Fachartikeln und Dokumenten
– internen Meetings und Projektsitzungen
– Stundenerfassung, Reiseplanung und Kosten

Ihre Qualifikation:

- » Kaufm. oder techn. Ausbildung, gerne mit Erfahrung im Ingenieur- oder Architekturbüro
- » Sehr gute MS-Office Kenntnisse

Bewerbung bitte an Manuela Pontow:
m.pontow@dc-ce.de

dc-ce RZ-Beratung GmbH & Co. KG
Berner Straße 38 | 60437 Frankfurt am Main
Tel: +49 69 9509472-0 | www.dc-ce.de



Servicekraft (m/w/d)
für Sa/So nach Absprache auf Mini-Job-Basis gesucht.
Weitere Infos vorab unter **06172-8020**

Zur Ergänzung unseres Teams, das sich aus Hautärzten, MFA's, Fußpflegerin und Kosmetikerinnen zusammensetzt, suchen wir eine weitere

Kosmetikerin und MFA m/w/d

für unser Laser- und Kosmetikinstitut.
Wir erbitten Ihre schriftliche Bewerbung an:
Hautarztpraxis
Dr. med. Christine Schlicht
Louisenstr. 102
61348 Bad Homburg

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Barkeeper (m/w/d)
für Restaurant in Oberursel gesucht.
Kontakt unter: 0151-21210958



Der Bad Homburger Hospiz-Dienst e. V. sucht zum 01.05.2023 eine/n

Büroassistentin/Büroassistent (w/m/d)
unbefristet in geringfügiger Beschäftigung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte in digitaler Form (als einzige PDF-Datei) an: **buero@hospizdienst-bad-homburg.de**. Rückfragen zur ausgeschriebenen Stelle beantworten Lilli Mittelmann und Angela Bernhardt unter **06172 8686850**

Bad Homburger Hospiz-Dienst e.V., Vorstand, Gluckensteinweg 50, 61350 Bad Homburg v. d. Höhe

Haushälterin gesucht
Für privates kleines Landgut im Taunus / 61389



Tierliebend und mit Kochkenntnissen für ein gepflegtes Anwesen. Ganztägig. Es steht eine großzügige Wohnung mit Garten zu Ihrer Verfügung. Auch als Ehepaar möglich, die Aufgaben des Partners sind halbtags Pflege einer Gartenanlage und Hausmeistertätigkeiten.
Bitte Bewerbung an: mail@anzeige4me.com oder T: 0172-6924103



Kinderkrankenpflege ist dein Ding?
Dann bist du bei uns genau richtig!

BEI UNS WIRST DU ÜBERTÄRFLICH BEZAHLT!

Wir freuen uns auf deine Unterstützung beim Teamaufbau für eine unserer neuen **1:1-Kinderversorgungen!** Sei von Anfang an dabei: bei einem 1½-jährigen Mädchen (FD, SD und ND) in **Butzbach-Hausen** oder bei einem 5-jährigen Jungen (FD, SD und ND) in **Bad Homburg** vor der Höhe!



Lynn's Best Kranken- und Intensivpflege GmbH
Kiesweg 35 · 35396 Gießen
lynn-best.de

WhatsApp/Signal: 0151 – 580 666 44
0800 – 000 55 45
jobs@bonitas-pflegegruppe.de
Ansprechpartner: Jörg Thomas

TEIL DER **BONITAS** PFLEGEGRUPPE


Für unsere **urologischen Praxen in Bad Homburg und Bad Vilbel** suchen wir zur Verstärkung unseres Teams

med. Fachangestellte m/w/d

Wir wünschen uns engagierte, fröhliche Mitarbeiter/innen mit Spaß an der Arbeit und Geschick im Umgang mit unseren Patienten.

Wir bieten selbständiges Arbeiten in einer angenehmen strukturierten Atmosphäre, fachliche Einarbeitung, familiengerechte Arbeitszeiten, RMV-Beteiligung/Benzingeld, Team-Events und viele Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre kurze Bewerbung per E-Mail an: kronberg@urogate.de oder telefonisch unter: 06173 - 3359645



Urologische Praxis
UROGATE Bad Homburg
UROGATE Bad Vilbel

Weitere Infos zu unseren Praxen finden Sie hier:
www.urogate-badhomburg.de
www.urogate-badvilbel.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de



Mit über 50.000 Kunden und 23 Standorten ist **B&K** der größte deutsche Vertragshändler für BMW und MINI. **B&K** ist eine Top-Adresse für leidenschaftliche Profis und die, die es werden möchten.

Wir suchen Sie ab sofort an unserem B&K-Standort in Bad Homburg als

KAUFMÄNNISCHE ASSISTENZ IM SERVICE (M/W/D)

IHRE AUFGABEN

- Professionelle Neu- und Bestandskundenbetreuung (z. B. durch Organisation von Kundenmobilität)
- Weiterleitung aller relevanten Informationen an den richtigen Ansprechpartner in unseren Filialen oder auch an den Kunden
- Verantwortung der IT-Organisation.
- Sie erklären unserem Kunden seine spezifischen Rechnungsinhalte
- Abschließende Übernahme der Bearbeitung unserer Forderungen
- Buchung von Zahlungen und Kassenausgaben

WIR BIETEN IHNEN

- 30 Tage Urlaub
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential und hoher Eigenverantwortung im Markenumfeld von BMW und Mini
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen
- Attraktive Mitarbeiter Benefits: wie zum Beispiel eine Mitbeteiligung an Fitnessstudiobeiträgen und Leasing eines Dienstfahrrads
- Praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima und flache Hierarchien

DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung (z. B. Industriekaufmann (m/w/d), Bürokaufmann (m/w/d), Kauffrau Bürokommunikation (m/w/d), Kaufmann für Büromanagement (m/w/d))
- Gerne Quereinsteiger aus dienstleistungsorientierten Branchen (z. B.: Hotellerie)
- MS-Office-Anwenderkenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal: **karriere.wellergruppe.de**



B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de



Ein Unternehmen der **WELLERGRUPPE**.

FREYTOURS

Bad Homburg



Exk. „Mandelblüte Weinstraße“/Gimmeldingen, 26.3.23, 9.00 Uhr, € 49,-
2-täg. Exk. Straßburg mit EU-Parlament 4.+5.5.23 € 395,-/DZ, € 470,-/EZ
4-Tagesfahrt Münsterland 4*Seehof Halterner See, Burg Hüls-
hoff, Warendorf, Nordkirchen, € 768,-/DZ, € 897,-/EZ 18.-21.5.23
4-täg. Kulturreise Mailand (Flug) 19.-22.6.23 € 997,-/DZ, € 1.182,-/EZ
Konzert Scala/€ 120,-; „Letztes Abendmahl“/da Vinci, Fashion-Tour
Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FÄRZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de



PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN

← AIRPORTSHUTTLE →

Bad Homburg
– Flughafen € 42,-

06172 • 49 77 280

8 Personen Bus

Online buchen: www.HBCars.de

Die Bad Homburger Woche
im Internet:

www.taunus-nachrichten.de

UKRAINIAN NATIONAL OPERA
PRÄSENTIERT
Madama Butterfly
NATIONAL OPERA AND BALLET THEATRE KHARKIV

**14.04. KURTHEATER
BAD HOMBURG**
WWW.MADAMA-BUTTERFLY.DE

TOURNEEVERANSTALTER: KLASSIK KONZERT DRESDEN GMBH & CO. KG

Klaviersonate von Rachmaninoff

Am Dienstag, 28. März, um 19.30 Uhr findet im Theater-Foyer des Kurhauses Bad Homburg das nächste Konzert der Reihe „Forum für junge Künstler“ des Kulturkreises Taunus-Rhein-Main statt. Es spielt die Pianistin Maria Sintamarian. Die Künstlerin hat sich vorgenommen, den 150. Geburtstag von Sergej Rachmaninoff mit seiner ausladenden ersten Klaviersonate zu zelebrieren. Karten für das Konzert sind ab 19 Uhr an der Abendkasse für zwölf Euro zu haben. Kulturkreis-Mitglieder zahlen zehn Euro, Schüler und Studenten sechs Euro. Kartenreservierungen werden per E-Mail an kulturkreis-trm@gmx.de entgegen-
genommen. Foto: Kulturkreis Taunus



Streuobstwiesenlauf im Kirdorfer Feld

Bad Homburg (hw). Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr startet der zweite Mainova Streuobstwiesenlauf durchs Kirdorfer Feld am 23. April. Der von der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) und dem TV Oberstedten ausgerichtet Lauf über fünf Kilometer wird von der Mainova AG finanziert. Ab sofort können sich Läufer auf der Internetseite der IKF elektronisch für den Lauf unter www.kirdorfer-feld.de anmelden. Ab 11 Uhr geht es am 23. April über 5,26 Kilometer über die schönsten Wege im Kirdorfer Feld durch eines der größten Streuobstwe-
sengebiete im Taunus. Die Strecke ist für alle Läufer ab zwölf Jahren geeignet, da sie fast ausschließlich über befestigte oder asphaltierte Wege führt. Lediglich nach der Hälfte der

Strecke ist eine etwa 400 Meter lange Strecke auf einem Wiesenweg zu laufen. Start und Ziel ist das Vereinshaus der IKF im Usinger Weg 102. Nach dem Start geht es von dort nach einer kurzen Strecke auf dem Usinger Weg direkt durch die Streuobstwiesen. Meldungen sind bis zum 21. April elektronisch möglich. Die Meldegebühr beträgt fünf Euro für Erwachsene und vier Euro für Jugendliche. Am Tag des Laufs kann eine persönliche Meldung noch direkt im Wettkampfbüro der IKF, Usinger Weg 102 bis 10.30 Uhr erfolgen. Die Meldegebühr beträgt dann 7,50 Euro für Erwachsene und fünf Euro für Jugendliche. Die Startnummern werden am Tag des Laufs von 9 bis 10.30 Uhr im IKF-Vereinshaus ausgegeben.

BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

Die goldene Osterzeit

Preise im
Gesamtwert von
über 25.000 Euro

Vom
3.-10. April
2023

Tägliche Sofortgewinne,
4-Gänge-Ostermenü, uvm.

Spielbank
Bad Homburg
1841

www.spielbank-bad-homburg.de

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



THE BEATLES?

„BEATLES MEETS BAUCH“
BAUCHREDNER PETER DIETRICH
UND SEINE „VALSCHEN FÖGEL“

Ein Ort für den Ort
ENGAGIERT.
EHRENAMTLICH.
FÜR DICH.

DONNERSTAG, 30. MÄRZ 2023

ALTEWACHE
OBERSTEDTEN

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

7. Sonntagskonzert + 7. Montagskonzert
präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
26.03.2023, 11.00 Uhr +
27.03.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

J. S. BACH, PASSIONSATORNIUM
Frankfurter Bachkonzerte e. V.
Alte Oper Frankfurt
01.04.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

Mikhail Pletnev, Klavier
Bach, Brahms, Shor, Chopin
Alte Oper Frankfurt
02.04.2023, 20.00 Uhr ab 35,00 €

West Side Story - Two Gangs. One Love.
Der original Broadway-Klassiker
Alte Oper Frankfurt
04.04. - 16.04.2023, 20.00 Uhr ab 37,40 €

J. S. BACH, H-MOLL-MESSE
Monteverdi Choir * English Baroque Soloists
Sir John Eliot Gardiner, Leitung
Alte Oper Frankfurt
18.04.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

08. Sonntagskonzert + 08. Montagskonzert
präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
23.04. 11.00 Uhr + 24.04. 20.00 Uhr ab 40,00 €

SWR-Symphonieorchester
Werke von Shalkottas, Beethoven und Kodály
Alte Oper Frankfurt
23.04.2023, 19.00 Uhr ab 29,00 €

Mainly Mozart
Mozart Requiem
Mozart Saal Alte Oper Frankfurt
29.04.2023, 19.00 Uhr ab 15,00 €

Piano Panorama / Mainly Mozart
Ólafssons Mozart
Ein Vortrag mit Klangbeispielen von Ólafsson
Mozart Saal Alte Oper Frankfurt
30.04.2023, 15:00 Uhr ab 10,00 €

MELNIKOV'S MOZART
Klavierrezital I
Alexander Melnikov, Klavier
Mozart Saal Alte Oper Frankfurt
30.04.2023, 16:00 Uhr ab 10,00 €

KIRSCHNEREITS MOZART
Klavierrezital II
Matthias Kirschner, Klavier
Minguet Quartett
Mozart Saal Alte Oper Frankfurt
30.04.2023, 17:45 Uhr ab 10,00 €

VÍKINGUR ÓLAFSSON
Werke von Mozart u. a.
Alte Oper Frankfurt
30.04.2023, 20:00 Uhr ab 27,00 €

SUZI QUATRO & Band
THE DEVIL IN ME
Alte Oper Frankfurt
19.05.2023, 20:00 Uhr ab 67,50 €

BERLIN BERLIN
Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre
Alte Oper Frankfurt
04. - 09.07.2023 67,40 - 97,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

„Von Klassik bis Jazz“
Klarinettenrio Schmuck - Kulturkreis Oberursel e.V.
Hospitalkirche Oberursel
26.03.2023, 18.00 Uhr 25,00 €

The Beatle? Valsche Fögel
„Beatle meets Bauch“ Konzert
Alte Wache Oberstedten
30.03.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

„Unser Wunsch sei dir Befehl“
Allegria - Vier Frauen - vier Stimmen - A-Cappella
Alte Wache Oberstedten
28.04.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

Stadttheater Oberursel
„Willkommen bei den Hartmanns“
Stadhalle Oberursel,
08.05.2023, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Gretchen 89ff
12 Stufen-Theater
Alte Wache Oberstedten
08.06.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr
23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr 24,40 €

Ein Orscheler Sommernachtstraum
Nicht von Shakespeare-Komödie
Wunder, Witze, Weltneue
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
27. - 29.07.2023, 19.30 Uhr 16,50 €

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltneue
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
19.08.2023, 19.30 Uhr 26,00 €

11. Beat-Oldienight - Hessens große Party der 60/70er Jahre
Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show),
The 2nd Generation, 77 Mainhattan
Stadhalle Oberursel
02.09.2023, 19.00 Uhr 28,60 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Viel Lärm um nichts
von William Shakespeare - Volksbühne e.V. Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
01.-04.04.2023, 15.00 od. 20.00 Uhr ab 17,50 €

Ukrainian National Opera präsentiert:
Madama Butterfly
National Opera and Ballet Theatre Kharkiv, Ukraine
Kurtheater Bad Homburg
14.04.2023, 19.30 Uhr 64,00 - 68,00 €

Tridiculous
Urban Street Art & Akrobatik
Kurtheater Bad Homburg
26.04.2023, 20.00 Uhr ab 20,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
4. Kammerkonzert Quintett
Schlosskirche am Landgrafenschloss
28.04.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

Und wer nimmt den Hund?
Komödie nach dem Filmdrehbuch von Martin Rauhaus
mit Marion Kracht, Michael Roll u.a.
Kurtheater Bad Homburg
02.05.2023, 20.00 Uhr ab 29,00 €

Vicky Kristina Barcelona Band
Yesterday is here - Songs von Tom Waits
Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg
03.05.2023, 20:00 Uhr ab 22,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
Benefizkonzert zur Renovierung
der Schlosskirche
Klavierduo Séverine Kim und Knut Hanßen
Schlosskirche Bad Homburg
05.05.2023, 19.30 Uhr ab 25,00 €

CINDERELLA
Klassisches Ballett
Kurtheater Bad Homburg
05.05.2023, 19.00 Uhr ab 32,00 €

Sister Soul
Das neue Soul- und Gospelmusical
Kurtheater Bad Homburg
12.05.2023, 19:30 Uhr ab 32,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
5. Orchesterkonzert
Schlosskirche Bad Homburg
12.05. + 13.05.2023, 19.00 Uhr ab 25,00 €

**Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich**

**Frankfurt Ticket
RheinMain**



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 - 14.00 Uhr